Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Nachrichten für Stadt und Land. 1866-1938 61 (1927)

154 (11.6.1927)

urn:nbn:de:gbv:45:1-745985

gie Nachtloten" erscheinen ggild, auch an den Sonntagen, gan bestelle bei allen Bost-allaiten, in Obenburg in der Schälissielle, Beterkt, 28, gegugs breits obne Bestell-ab int den Monat Juni

Machrichten

Cinzelpreis 10 Pfg.

Zeitschrift für oldenburgische Gemeinder und Landes Intereffen.

nr. 154

Olbenburg, Connabend, den 11. Juni 1927

61. Jahrgang

Rückblick und Ausblick.

ande deziveiten Deiben migt Wasset, sondern altohol all die Mühle sein.

Es eröffnen sich ungeheure Berspektiven, wenn man an andere Möglichseiten deutt. Ehamberkin hatte auf dem Tragischen schiene Kugsenges mit großen Leiten siehen: "Aewbert is ..." Erst in Cottbus siehe er hinze "Berkin". Was linnte sich in der Weltpolitik ereignen, wenn er den Reford wichte der Angegengade weiter nach Osien getragen hätte? Sideich nach Woskau. Newhort is Moskau! Die Folgen ich nur schwer anszumalen. Wäre der Kaketongreß ausimmengetreien, um mit Coolidge Freundschaftstelegramme www. Weltpolitik er der Verdenentstalität ihres Volles ausseinanderen Sieh hätten sich die anweilanischen Eranstaltung zu Chren der Augenzwinser eine sieterliche Veransfaltung zu Chren der Flieger der andern ichgen ließen? Aur ein amerikanischer Verstächt, wenn sich Tchiestung zu Chren der Flieger der andern ichgen ließen? Aur ein amerikanischer Verstächte, wenn sich Tchiestung zu Chren der Flieger der andern ichen ließen? Aur ein amerikanischer Verstächte, wenn sich Tchiestung zu Chren der Flieger der andern iche eigentimmicher ernster Reiz in diesen hatte leider gesehlt, wenn sich Zichischer nicht in Ausgelens Zeben spiegete. Anders als durch zichen kann der Jusal ist oft flärter als die Ta, wie sich wich ernig nicht zu verlegelte.

mag nicht zu benken.

Gerade jeht, wo Rußland, rein westpolitisch gesehen, im Mittelpunkt aller Attionen sieht. Kaum sit der Jobis zosigien eingland und Rußland eingetreien und der frühere Zustand bitischaftlicher und politischer Feindschaft wiederhergestellt, meldet der Draft die Ermordung des Sowietgeslanden in Abrischen Am nächten Tage wird in Minst ein russischer Jahren der der der der der der ficher Poliziefssier beim Transport eines polntischen Spions erschossers gemuntung der Leningrad einige Bomben. Rußland rechnet alle diese Kaltien in den kapitalistisch sesalten zu, zum Teil der englischen und bosnischen Arbeitaber Zuswert zu der Kapitalistisch zu der Sowietgeranzen leben. Artifflich und holnischen Arbeit der Anterna zu der Sowietgerin, das eine Wirtung auch die Gegenwirtung hervort. Wie haben in der Leiten zeit weniger Grund, uns mit der sommunistischen Arbeit der Moskauer Internationale zu beschäuftigen, aber daß sie in andern Ländern nicht unterkochen inurbe, scheint boch der Fall zu sein. Also wirt wan in Kätelteisen wohl die Frage siellen dürfen, od die ein Andern Inden unter Inden unter Inden unter Inden unter, schein der eine Folge and eigener Tätigkeit sin mögen. Wie es in den Wald bineinschalt.

Die Rervosstät in Moskau ist größer als in Warschau

bete Blutrache ber Ruffen an mehreren Dubenb Berfonlich-feiten Rufland billiger zu fieben tommen wirb.

teiten Rußland billiger zu siehen kommen wird.
Auch der Zwischenst auf dem Balkan, einer in der ummterbrochenen Kette, wird keinen neuen Weltstrieg heraufbeschwören. Ohne eine gewisse Näuberromantil sie die Balkanpolitik nicht zu denten. Die albanische Regierung ließ einen Dragoman der serbischen Gesandstichaft berhaften umd beschlagnachmte Briese an die serbische Regierung. Briand muß in Belgrad, Chambertain in Kom schlichten; der Bölterbund versiert sich in Kompetenzstrassen.
Die Junitagung des Bölterbundstates sieht vor der Auft.
Aus dem Vordergehenden läht sich ersehn, daß viel mehr

Aus dem Borbergehenden läßt sich ersehen, daß diel mehr diplomatische Arbeit hinter den Kulissen zu leisten sein wird als auf dem Forum der Gesellschaft der Nationen. Man ist versucht, angesichts des Unfriedens in jeder Beziehung zu be-merten: eine schöne Gesellschaft. Das Interesse der Dessen-lichteit an diesen Genier Tagungen läßt immer mehr nach Auch Deutschland, das so biel von seinem Beitritt erhosst hat, muß sehen, wie seine Gelle wegichwimmen. Ales, was das Reichstadinett dem Reichsaußenminister mit auf den Weg geben konnte, war eine platonische Erklärung zu den Be-

fcluffen ber Beltwirtichaftstonfereng, bie gur Debatte fiehen werben. Sehr wichtig und bem Bedürfnis entsprechend scheint uns unter diesen Umftänden ein Antrag Chamberlains zu sein, der die Ratstagungen vermindert seben will; an Stelle von vier der die Natstagungen bermitndert sehen will; an Stelle von vier Zagungen sollen in Jusunft nur noch der stattsfinden. Just übrigen werden die inneren Meinungsverschiedenheiten, die dauernd die Freistaaten Danzig und Memel beschäftigen, zur Sprache sommen. Der Bericht der Abrüssungskommission wird die hartgesotenen Gemüter nicht sehr angegen. Daß in persönlichen Jusammenkünsten lein ensom terribse Dummeheiten macht, dassir das die kranzössische Vereise derenzie. Die Daumenschrauben unvollendeter Abrüstung sien noch immer an Deutschlands Sänden und find aus Borsicht ein werig krammer angezogen worden. Bon Räumungsgedanten gar nicht zu reden, taum von der Gerabsehung der Truppenzisserun Man follte Chamberlin jur Begrüßung bes Bollerbunds-rates nach Genf fciden, bamit fie bort wenigstens eine an-fländige Ursache hatten, die Friedensichalmei bes technischen Fortichritts zu blafen, aber bas würde Amerifa bem Flieger übelnehmen und ware fast unberzeihlicher als ein Flug nach Moskau. Dr. R. B.

Moskauer Bluturteil.

Die Maffenbinrichtungen.

Rach einer Melbung ber "Times" find gestern von ber Tschela erneut 20 Bersonen erschossen worben, barunter neben ebemaligen Offizieren mehrere Angehörige bes hoben ruflichen Pholos

Tichela ernent 20 Bertonen underer Angehörige des popen neben ehemaligen Offizieren mehrere Angehörige des popen ruffilden Boels.

Rach Meldungen ans dem Kantajus find auch dort Gegenrebolutionäre erschoffen worden.
In der Ultraine wie in Weihruhland wird eifrig nach polnischen Spionen gesahndet. In den Grenzgebieten berescht Militärzustand.
In Zeningrad sind brei Berwundete aus dem Bombenattentat ihren Berlehungen erlegen.

Berlin, 10. Juni.

attentat ihren Verlehungen erlegen.

** Berlin, 10. Juni.

311 den Massenbeiten befannt. Der Vorsikende der E.P.l.,
Menschnist, verössenkticht eine Erstärung, in der die Amnen
der noch Einzelbeiten befannt. Der Vorsikende der E.P.l.,
Menschnist, verössenkticht eine Erstärung, in der die Amnen
der 20 Singerichteten befanntageben werden. Die Liste
enthält Namen besannter Berönsichteten wie Kürtt Oslgorusoff, ben Sohn eines befannten Generals, den ehemassen Obersten der Arabeiten Estaufflund Sohn ehemassen Obersten der Arabeiten Erstässen, den ehemassen Obersten der Arabeiten Erstässen der eine
bern und Staatsrat Mitulin und den Kürsten Messen
der is der fit. Benn anch, so heißt es weiter, die Serbängung
und Vollfrechung der Zodesurteile ohn e orden elich est
Gerichts der fahren Bertwunderung erregen misse, so
misse man doch "in nier den außer gewöhn ist de au
um fit and den "einem Staat zugeschen, seine Sicherheit
auch mit angergewöhnlichen Mitteln zu schisten. Die aröstere
Schuld tresse nicht die Spione, sondern sen kreise, die ihnen
durch stannzielle Unterstützung neue Organisationstätigeit
und Intanzielle Unterstützung neue Organisationstätigeit
und Intanzielle Unterstützung neue Organisationstätigeit
und Intanzielle Unterstützung neue Organisationstätigeit
mid Intanzielle Unterstützung neue Organisationstätigeit
mid Refondigungen wie Tätigteit im sonterredultionären
Senne Einen Berunteitsen wird Spiona ge im
Kuftrage Englands zu Laft gesegt, aber anch lediglich Beschuldigungen wie Tätigteit im sonterredultionären
Sinne, Verbindung mit der Emigration, Tätigseit in monarthisit Arbeit zugunsten des Erstüderen Erosstützen und
aktive Arbeit zugunsten des Erstüdesen Großfüssen Erstelbeitung ans
berberzung ans dem Kuslande eintressenber Terroristen und
aktive Arbeit zugunsten des Erstüdesen Großfüssen.

Die haltung Englands.

Mufputidung ber Maffen in Rufflanb. Beridarfung ber Lage. (Bon unferem Bertiner Rorrefpondenten.)

tionärer rustischer Organisationen im Aussande, die soeden erfolgt ist, scheint eine Attion einzuleiten, die nicht murfür Aussanden zu werden scheint. Die neue Berössentlicht debeutsam au werden scheint. Die neue Berössentlicht debeutsam au werden scheint. Die neue Berössentlicht wie der scheintlicht abställicht abställicht Eines Ausseingendlagen wird, das Tischtuch zwissen und den gland gerschiebter Ausseingeschaften ist den schaftlicht Aussichen Ausseinsammen, gegen England vorgegangen werden soll offen der einzissen der einzissen der einzissen der einzissen das der Bentalität. Ob die direct aggressie hab die einzissen der der einzissen das die englische Mentalität. Ob die direct aggressie hab der Bruch mit Aussand ein Arrtum war, bielbt nach den oben stierten Lenddnere Stimmen freisigsteglich. Denn biese Aussichen Ausstand wird, wenn sie fortgestelt werden sollte, eine sehr ungsünftige Wistung auf die wiedige Welt aussiden. Denn tollte England erschättert, sein Geldwarft bedrocht werden, wur die der ibrige Welt aus die eine der beiter en gleich aus die Eriebe er Stieten treien, mud Kussand würde, wenn sie sollte Geldwarft bedrocht werden, würde die ibrige Welt aus die Eriebe erstieren, die es seitzt noch, zumal aus Amerita, erwartet. Offenden liegen diesen mit Mind sind er niegen der erwartet. Offenden liegen diesen mit sind en alsen verteilt der Gelwang au gehen. Bielleicht will man sogar auf einen Ernstial sich vordereiten. Degleich man im allgemeinen der Ansicht ist, das Gengland zu einer Kriegfilherung faum die nußige internationale Annstellaton sinden werde. Bielleicht will man ser auch die Inssentampferigen und mit England zu einer Kriegfilherung faum die nußige internationale Annstellaton sinden werde. Bielleicht will man aber auch die Inssentampferigen der den der gegen die Exposition abzulenten. Eins is der essentlichen Strens in Arag sielle. Aus Sorge um das Sowjet-Regime bringt man jeit die Methoden der erlem Revolutionsjahre wieder zur Anwendung. Es ist nicht abzulehen, wohn das führen soll.

Immer weitere Berhaftungen.

Riga, 10. Juni.

Riga, 10. Juni.
Aigen und Odessa gemeldet wird, sind in Chartow, Nitosaen, darunter auch slocke von Ausländern vorgenmung vorden. Die Oppositionsssübrer erheben lebbast Protest gegen bie Schreckensberrichaft. Das Oderste Kriegs und Revolltionstribunal hat zur Rechtertigung gegeniber der Orstenlässerrichaft. Das Oderste Kriegs und Revolltionstribunal hat zur Rechtertigung gegeniber der Orstenlässer wird gemeldet, das die Sowiertegierung beabstigte den aus der Sovietunion au 18 zu weisen aus dehörtige, få milliche britischen der Arabengammen gegen die angebliche englische Truppenzusammensiebung in Indien werden Truppenzies der Koten Armee in untselan, Puchara und in der Kongosei zugammengegen. In der Brodinz sanden nene Demonstrationen gegen England katt. Die sommunistische Internationale verstärft ihre Propaganda in den assausiehen.

Mitimatum Ruglands an Bolen?

Berlin, 11. Juni.

Rach einer Meldung des "Lofal. An zeigers" aus Barichan glaubt man in bortigen politischen Rreifen, daß die Sowjet-Regierung eine neue Rote an die polnische Regierung eine hen Wote an die polnische Regierung eines werten des Mosters Bossows verlangen werde. Die Nobe würde dadurch einen uftim ativen C barafter erhalten und eine außerordentlich ernste Stuatung fohrsen gleiches die polnische Regierung, wie dier seitgesellt werdet fann, fategorisch verweigern.

Sierzu 3 Beilagen

Die Sowjetpreffe fordert Blutherrfchaft

Wiga, II. Junt.
Wie aus Wostau gemeldet wird, ftellte der Vorfigende des Vollswirtschaftstates, Ruldick off, gestern im Arbeitstund Verteldigungstat det Besprechung der gefernt im Arbeitstund Verteldigungstat det Veleprechung der gekennten franzen Zage der Sowjetunion seit, das durch den Arbeitschaft der Veleprechungstationen der unstieden gegenrevolutionaten Organisationen datien neue Mittel aus England besommen, um den Eurs des Sowjettenglungs berbeigusführen. Die Sowjetreglerung werde gezonngen sein, den Sabel zu zieden und ich en erzich ja verfeidigen. Die Mahnadmen gegen die inneren Feinde sein zu billigen.

Die "Aswehlie" streichen gestern, die Erschiedung der Veleprechung der

Die Inneren Teinbe seien zu dilligen.
Die "Iswestige" schreiben gestern, die Erschiefung der 20. Welfgarddien bedeute eine gewisse, den ugtuung für den Mord an Wossenschiefund ist die leinen Kitentate auf Sowjetoamte. Die "Bewoda" fordert die Berschäderliche des Führers der Teinbage des Führers der Tickla, Deerstiff, mille in Ausfand weiter berrichen. Das Blatt fordert die Arbeitermassen in Wossenauch ein einstille Gesantschaft in Mossenauch eine Roselbau auf, die enalische Gesantschaft in Wossenau mittenen, die doch nur eine Kossenme für Wörder und Brandstifter sei.

Mostau mit ber polnifden Rote ungufrieben

Wie aus Mostau gemeldet wird, findet heute eine Sibung des Rates der Bolfstommissare fatt, die die zweite Rote an die polnische Regierung beraten soll. Thirticherin wird zum 16. Juni in Mostau erwartet. Die "Isweitig" soreibt heute, daß die sehre polnische Kote nur ungenügend sei, weil sie schoe Worte mache und teine Taten zeige.

Ruffland in Erregung. Riga, 10. Juni. Bie aus Mostau gemeldet wird, herricht über ben Barfchauer Gefandtenmord und seine Rückvirkungen in Russland große Erregung. Die Erfchießung der 20 Monarchiften wird überal lebhaft fommentiert. Ann erwortet noch weitere scharfe Maßnahmen der G. B. U., mit denen sich jedoch die Barteiophysition nicht einversanden erffärt.
And Refdungen aus dem Kaulasus sind auch dort Gegenrebolutionäre erschoffen worden.

In ber Ufraine wie in Beigrufland wird eifrig nach ifchen Spionen gefahndet. In ben Grenggebieten herricht

In Leningrad find brei Berwundete aus dem Bomben-attentat ihren Berlepungen erlegen.

haftentlaffungen in Bolen.

23ilna, 10. Junt. Bon ben in ben lepten Tagen berbafteten ruffifchen Monarchiften murben 25 beute wieder auf freten guß gefest.

Die Aeberführung der Leiche Mojkows.

Darschau, 10. Junt.
Deute vormitig wurde die Zeiche Wossenwage zur Badn nadmen sam tiche polntischen Winteren Bunden gegen Bankungen sich bei geschen gegen Bankungen sich geschen ber Die finifer mit dem Kintsterpfähenten Bartel an der Spife, sowie Bertreter der Mitiatrebedrden, des diplomatischen kord und fämiliker der Mitiatrebedren, des diplomatischen Konder und fämiliker der Mitiatrebedren, des diplomatischen Kindere bankungen und der schaften dem Earge, darunter solche der volntigen Regierung und der Gesandstädischen. Der Leichenzug wird außer vom Kossen gegen und den Konder unt der der kinder der kinder der kilder der kilder der Mitiatrischen Ebrenwache die zur Grenze begleitet. Der Feler durch ihre Abstantien bertreten.

Mißtrauensvotum für Poincaré.

Baris, 10. Juni.

Die Kammer seize heute vormittag die Beratung des Jündholzmonopols fort. Rachdem der Sozialik Moutet den Konventionsentwurf der Regierung befänder, wie Deutschien Erfahrungen anderer Länder, wie Deutschien, dass die Kachtelber der Kinnglomillion, Malou, auf die Rachtelbe der Konvention für Liaat und Berbraucher hingewiesen hatte, wurde die Kinnmung vorgenommen. Die ergad die Ablich nu ng des Konventionsentwurfes mit 281 gegen 243 Eitunnen und bedeutet also einen personischen Mitzelag Vollagen. Die nun das Rabinett aus dieser Abstimmung eine Echlusfolgerung ziehen wird, läst sich zur Lunde noch nicht feitstellen.

Parifer Echo gur Regierungenieberlage in ber Rammer.

Paris, 10. Juni.

Parise Echo zur Regierungsniederlage in der Kammer.
Paris, 10. Juni.
Ju der Riederlage der Regierung Poincars in der beitigen Kammerssipung und nechmen bisher nur die "Liderts" und das "Journal de Eddung. Die "Lüberts" weiß zu derichten kaß von den Minispern dere weiß zu derichten zu der die vollen der Auführungen Tellung. Die "Lüberts" weiß zu derichten zu die vollen des gesten den Regierungsauftrag gestimmt kätten und zwar Painse de, herriot und Andd Briand dem Keglerungsvorschlag ihre Stimme geden. Die gesamte Linke einschliches der Kadikalen und der Radikalen der Kadikalen der Kadikalen der Kadikalen der Kadikalen der Kadikalen der Kadikalen und der Kadikaliozialisten hat geschlössig der Kadikalen und der Tuder der Linksradikalen von zetellt. Das "Journal des Tedats" deşeichnet den Beschlüß der Kammer als unfinnig und dehhöst unglässisch, Leichnig der Kammer auch der fünstigen Abertalen werde, da man von ihr nichts gutes mehr erwarten könne. Sie sei durch die bedorssehnen Wahlen dipsekste Eigenschaften werde, da man dehluß diere Kristenz ebenschlich verhalten werde, da man Echasten Schlein dipsekste Eigenschaften werd an übern Anslang.

Biel beachtet wird der Kunspruch Folgens, mit dem er sich an die Linke der Kammer nach Bekannterveden des Abstimmungsergebnisse wander: "Ich wünsige wir den er sich an die Linke der Kammer nach Bekannterveden des Abstimmungsergebnisses wander: "Ich wünsige er

nicht bebauern werben!" Darauf verließ er unter ironifdem Beifall ber Linfen ben Caal.

Rommunifienbebatte.

Der Reichsbankpräfident zur Diskonterhöhung.

Berlin, 10. Juni.

Berlin, 10. Juni.

Bie der "Deutsche Handelsdienst" meldet, begründete Reichsdantprässent Tr. So dacht in der heutigen Zentralausschuftssung der Reichsbant die Erhöhung des Distontsates von simi auf sechs Krogent mit eingebenden Darsegungen. Dr. Schacht beleuchtete eingangs die Erinde, die Weichsdant am 11. Januar d. J. veranlasten, den Distontsate auf sind Prozent heradyuschen. Wan habe ertvartet, das die Distontbetabsehung den Jussuk aus ländischer turzfrissger Selder heradnindern werde. Diese Wirtung sei tatsächlich und die die gunderen. In der Kolge seine dann aber gang unabhängig von dem offiziellen Distontsat den nach den weientlich höheren Schan — wiederum Auskandskredie in erheblichem Umfange zur Kinanzierung von Effektenläusen bereingenommen worden. Durch die am 12. Wai d. J. erostgen Wassanhmen der Vansen sei zur die deuernde Durchtreuzung einer wirksamen bei Entwicklung des Geschwarkes in der letzen Zeit, daß die Keichsbant in ihren distontpolitischen Einen Zeit, daß die Keichsbant in ihren distontpolitischen Entschaften und die Kendyslant in ihren distontpolitischen Entschaften zeit, daß die Keichsbant in ihren distontpolitischen Entschaften zeit, daß die Keichsbant in ihren distontpolitischen Entschaften zeit, daß die Keichsbant in ihren distontpolitischen Entschaften zu die Keichsbant in ihren distontpolitischen Entschaften Zeitschaften und biefes in großen

Umfange für rein wirtschaftliche Zwede bereinzubetommen nur möglich, wenn ber bisherige Distontsat eine her ausselbeite Delchräntung in der hereinnahme aus i än dis so er Kredite Delchräntung in der hereinnahme aus i än dis so er kredite Swante dien einer notwentbig. Innerhalb der letzten Wonate dien sich verschoen. Während der Notenumsauf sich innerhalb der letzten sind Wonate in seinem Umsange sat nicht gesähen dade, sei die gesamte Kapitalantage in Bechseln und Schotz, Zombards umb Esseiten von 2004 Millionen NM. Amb IN. Swanten dasse die Reichsbant westen dasse der gesamte Kapitalantage in Wochseln. Begegen habe der gesamte Devisenbestig der Reichsbant ein Zahresbeginn um rund eine Milliarde Reichsmart abgenommen. Ganz abwegig sei es, von einer Gesährbung der Wöhrung zu sprechen. Die Währung zir grechen. Die Währung zir grechen. Die Währung zir grechen. Die Bährung zir grechen. Die Währung zir grechen.

Die Marcf-Affäre burch Bergleich ersebigt.
Die Marcf-Affäre ift gestern burch einen Bergleich ersebigt worben. Zweschen ben Anwälten bes seinerseit wegen Berscherungsbetruges angestfagten Ingenieur Waref umb ben Bertretern ber Berscherungsgesellschaft Anglo-Lanubie-Llobb ift eine Bereinbarung gusanbe gesommen, wonach Marcf 240 000 Schillinge erbält. Dabon muß er brei Amwälten 50 000 Schillinge als Honorar bezahlen.

Gaffipiel Carl Weiß.

"Seimat". Chaufpiel von hermann Gubermann.

Selbst bieser schwache Subermann sand von jeher — wie gesagt: es ist sein größer Erfolg gewesen! — und sindet auch heute noch immer sein Publitum, wenn er gespielt wird mit jener underzagt auf äußere Birtung dedachen Kontine, die er von sich aus verlangt. In diesem Sinne hat Dr. 3 an 8 pre fi durch an diese Zache, die jeder inneren Bahrheit nun einmal doch völlig entbehrt, undedenstich heranzutreten und, undelswert von aller Kestheilserung, die Dinge so zu nehmen, wie sie gegnommen sein vollen — nämsich ganz einsagt als ein auf nichts als Handleits Apardischten und gesen die ein auf nichts als Handleits angelegtes Theater. Nie Pludosogie und judister kammerpielent fommt man diesem Drama nicht bei; Figuren, wie das Damenterzeit oder Obersehrer und General, Tante Franzisch simibergereitet werden. Aber selbst die vom Echickan untereisdimibergereitet werden. Aber selbst die vom Echickan gewenden kauptversonen, der Derssehunan Schwarzeiten die eine Tochter Magda, beide unglaubhaft antiquierte Theaterschule, sind die Wartia Martins en ihren Aufgaben nicht das Geringste schuldig geblieden. Wenn sie Wartia Martins en, ihren Ausgaben nicht das Geringste schuldig geblieden. Wenn sie Wartia Kartins en, ihren Ausgaben nicht das Geringste schuldig geblieden. Wenn sie schulche der Phasenbaltiasseit des Ausseinanderplatens hinein zu legen, so nus dies

besonders anerkannt werden. Lediglich durch die excellente Kumsteistung der beiden wesentlichen Spieser sonnte sogar der efsektible Schließ eine gewisse Schlieben fünftertigen Personichent in meinem einem leine jener ungewöhnlichen künfterlischen Personicheiten, die ihr reisstes und reinses Konnen in stülen, einsach genommenn Geschatungen ofsenderen seine vornehme, schliche Art vermochte sich ziehenden siehen das die Andersachen fünft zu verseugen. Und ebenso kand nicht zu verleugnen. Und ebenso kandterlich auch diesmal nicht zu verleugnen. Und ebenso kulterlische aus oberstächsichen Bestelebetum bervordricht, ergreisende Zwischenfung, die über das, von die Warabersolle beniprucht, binausreichen. De rift die fesseh in, was sonst, sinder giber alle Klippen und Kährlichteiten des Korwurfs hinveg; man nahm an dem Etile vieles din, was sonst, sinde zie widerfen abereite zahrzebnt nach seiner Entstehung, nicht gleich widerspruchslos zu ertragen wäre.

Am menschlichten noch unter den bielersei Figurinen der

widersprichslos zu ertragen wäre. Am menischichften noch unter den vielersei Figurinen der Pjarrer Heffierdingt, bei dem Sudermann sich bemüht zeigt um einen Anfling don Ehrackerisserung. Carl heinz der in ihei him in leiser Zurüschaftung gewinnende, würdige Jüge. Ausgezeichnet getrossen in Gebahren umd Aussichen auch die äußerliche penible Averetsheit und innere Jämmerlichseit des Regierungsrats Dr. von Keller, sür den man Ehillyd eit der Verlem an n vom Sadvischen im Kreenen dersieber geholt datte. Hand die die fer ein swapplischen Verlagen zu der die Verlagen der der die felischen Roseinna gekommten und niedergeholtenen prodiziellen Saussung gekommten und niedergeholtenen prodiziellen Saussung gekommten und niedergeholtenen prodiziellen Saussung

Welf, Kunft und Wiffen,

Welf, Kunst und Wissen.
Die Tängerin als Stadioberhaupt. In Jader Greeniold.
einer Keinen Tiad ber Bereinigten Staaten, dat man seden
einen neuen Bürgermeister gewählt. Die aushfichtreichten
Keinerber waren ein Gelebtre, en Schaftleier und – ein
Tängerin. Der Gelebtre, Dr. Joe Gould, in Berfasser berschener diktorische Berfe und beste einer Annan
unter seinen Landsseuten und in der Bilsen und gegenderen Rama
unter seinen Landsseuten und in der Bilsen dacht Ruch
einen solchen Kinster unter kleig au wilsen. Voer was bermigen det einer wirtlich sorigeschrittenen Bürgerichaft de Sünde
den Kinster unter fich zu wilsen. Voer was bermigen det einer wirtlich sorigeschrittenen Bürgerichaft de Sünde
den Fanglier unter fich zu wilsen. Voer was bermigen det einer wirtlich sorigeschrittenen Bürgerichaft de Sünde
den Fanglie Wilder unter fich zu wilsen. Voer was bermigen det einer wirtlich sorigeschrittenen Bürgerichaft de Sünde
den Fanglie Wilder unter fich zu wissen. Der was der
deliche Hanflier unter fich zu wissen ber ber ber ber
fich, daß die Wähler von Jader Arenwich den britten Bereitlich, daß die Wähler von Jader Arenwich der ben betienen
bei gegen der Fichen und genen ber Langerin
flich daß die Wähler von Jader Kreenwich dem britten Bereiber Fanglie Wilderung und der Fanglichen Erscheiden
ber Band über ihre Kindomungen vom besten Erscheimen
berkagte, war sie keinem Augenbild bertagen, sondern einem
Belagentang gelent werbe, de wirt den gegen die Spadienen Reigentang seient werbe, de wirt den gegen die
einem Reigentang seient werbe, de wirt den gegen der
and noch imsande sein, die Geschiede teres Siddickens tangen
in der ichte Sender ein werbe, de wirt der
nicht eine Augentang den Beschicht ein der
hen Belagentang einent werbe, de wirt der
nicht gehalt der ameritamischen Kierarun, der gehalte
Kaber von Edagt Mian Hoe, ist nur in einer einzigen sichen
Kanulerin, das ben Beschicht des Underer erbaiten. Diese lichten
Kanulerin, der erwenter der der der
habiten Kehlen der ameritamischen Kierarun, der gehan

Militärattachés als Couriften.

Berlin, 11. Zuni.

Bie die "Tā g l i ch e R un d s cha u" aus Paris meldet, wird dei der ersten Zusammenkunst Tresemanns mit Champetolin und Briand, die am Sountagfrüh statsfinden des sit die Rachprüfung der zersörten Unterkände der Ostischen und Kreitag dereite Unterkände der Ostischen die Koch eine Angeris hätten am Freitag dereits Behrechungen, darunter auch mit Foch, stattgefunden, die diese Frage gatten. Wie won zusändindiger Seite versautet, erwartet die stanzössische und zusändiniger Seite versautet, erwartet die stanzössische Unterkänden gein offizielle deutsche Kochstung des zusändich der vorgenommenen Zersörungen dis zum 15. Juli. Bas die Art der Beständing aubelangt, so werde erstärt, dass die Art der Beständing durch neutrale Sachverstände nicht im Frage somme, deutsche den der des konstiden. Man batte nach vole vor an einer Beständigen kohrende es nicht zu einem össentschen kan des kanden fommen, sondern es könnte in Art eine 8 zufälligen unt intersände sinder, die eine Volentischen Kontrolbesche fommen, sondern es könnte in Art eine 8 zufälligen unt intersände sinder, die eine Kitaches in die Kade der unterkände sinder, die fie als Touristen besüchen wörden. Das sonder werden, der die Kitaches in die Kade der Lintersände sinder, die eine Kitaches in die Kade der Lintersände sinder, die sie derendigung der militärischen Crganisationsbedate erfolgen. Ein Abschlich vollkände der Ein Art den Einstschaften.

Leon Daudet verteidigt fich.

Baris, 10, Juni.

Paris, 10. Juni.
Leon Daubet, ber heute seine Gefängnis.
Krase antreten son, hat sich bereits gestern abend in das
Sebäude der "Action Francasse" begeben und das Hausein
Berteibigungszuschaften begen lassen, mut das Hausein
Tentaligungszuschaften und Auguschaften und das Jünglingen im Aster den Ischen das Jünglingen im Aster den Ischen das Jünglingen im Aster der Ischen der Anternation der Anterdampten bei zu granhaarigen Männern, dat das Gebäude besetst und datt Wache. Der Geschäftssührer der "Action Francasse" erstärte, das für die Berteibigung ein krateglicher Plan entworsen worden sein Werte laute die Parose auf eine Desensten, das die Berteibigung au einer Sindst insolge des Berhaltens der Regierung zu einer Scholt insolge des Berhaltens der Regierung zu einer Scholt in der Knue der Kome kommen würde. Bon der Wolfiel sieht man nur wenige Schubseute. In Paris bericht große Aufregung, da die Polizei ebent, gezwungen sein wird, Gewalt anzuwenden.

Zalefki in Paris.

Baris, 10. Junt.

bauernswerte Zwischenfall restlos erf-blat werbe, weit alle Bartelen ben gleichen Bunsch nach Berfohnung hätten wie Polen.

Mam rechnet mit ber Möglichteit, baß Zalesti und ber augenblicklich in Paris weitenbe schwebische Außenminister Zoesgren zusammen mit Briand die Reise nach Genf antreten werden. Fest steht bebenfall, das der französsteckenden Besservenbundsbelegierte Baul Boncour den gleichen Zug wie Außenminister Briand benutzen wird.

Empfang im Berliner Rathaus.

Empfang im Berliner Rathaus.

Berlin, 10. Juni.

Chamberlin und Lebin, die in Begleitung bes Botischafters Zehurman heune vormittag zum Emplang im Verliner Nathaus suhren, wuchen in den Aragen der Verliner Junier Nathaus suhren, wuchen in den Aragen der Verliner Junier Auflagen der Verliner Junier Auflagen der Verliner Interplang zuteil. Aur einem großen Polizieunlgebot gelang es, dem Automobil der Flieger dem Beg-freizumaden. Auf der Areitrephe des Nathauses hatte sich der Nagistat und der Borstand der Elabtverodnetenversammtung zum Empfang der Flieger eingelinden. Derbürgermeister Dr. Boes geleitete die Strengäste selbst in den selftlich geschmitden Ehrenfaal des Nathauses. Die Helversammlung, in der man auch mehrere Minister und herborragende Führer aus Bolitist und Birtschaft, Aunft und Bissenstale, den Verlägermeister der brachte dem Fliegern, die neben den Sehnstigermeister der berafte den Fliegern, die neben den Derbürgermeister der inweite den Feinanfach und das Vorgelet aus den Feinerschaft und der Verlägern au, bevor Oberbürgermeister Dr. Boes das Bort Mesterningen an, bevor Oberbürgermeister Dr. Boes das Bort zu seiner Sestansprache ergriss, nach der die amerikanische Rationalhymne gehielt wurde. Auch die Rede des amerikanischen Botschafters sand in der Bergammlung ein begeister tes Echo.

Berlin, 10. Juni.

Bersin, 10. Juni.
Bei dem Empfang der Oheansteger im Bertiner Nathaus hielt Oberbürgermeister Dr. Boes eine Ansprache, in der er der jubesinden Begeisterung der Bersiner über den Allug Neuworf—Bersin Ausdrug gad. Dieser Begeisterung über die technich, dirtschaftlich und sportlich gleich dewundernswerte Leistung, detonte Dr. Boeh, ichließe sich der Bersiner Klugdosen soll an. Die Jusabristirasse zum Bersiner Flugdosen soll en nach dem bersühnten Transsozausfugzeug benannt sorian Columbia-Ertage heithen. Daral überreichte der Oberbürgermeister den beiden Fliegern wie dem Botschafter Schutman die große Ehren plasette der Takeb Bersin.

Festbankett bes American Klubs für bie Ogeanstieger. Berkin, 10. Juni.
Ju Ehren ber beiben amerikanischen Ogeanstieger gab ber amerikanische Klub in Berkin am Freitagabend im Hotel Ablon ein Festbankett, 311 bem außer ber Berkiner amerikanischen Kolonie auch Reichsaußenminister Dr. Strefen ann und zahlreiche promittente Bersönlichkeiten bes beutschen politischen und gestitgen Lebens erschieden waren.

Bejuch bes Reichspräfibenten in Anhalt. Der Reichspräfi-bent wird am Dienstag, bem 14. Juni, auf Einlabung ber An-batifiden Regierung fich zum Befuch bes Landes Anhalt und ber Etabi Deffau nach Deffau begeben.

der Stadt Bestan nach Destan begeben. Die beutsche Delegation für Gent, abgereift. Die beutsche Delegation für Gent, abgereift. Die beutsche Delgation für der bevorstebende Tagung des Bolterbundstates ist gestern abend nach Gent abgereift. Abberufung Zena Beys. Der Gesandte leistet nicht Folge. Die Blätter bringen eine Melbung der Agramer "Breme", woonach die albanische Regierung ihren Bestgrader Gesanden Jena Beb angebussen dat, sie ine Basse zu vertangen und sofort abzureisen. Zena Beb weigert sich anch jept, Beigtad zu verlassen.

Neues vom Tage.

Der fpanifche Ronig in ber beutiden Borfcaft.

Am heutigen Connabend findet in der Harls, 11. Junt.
Mm heutigen Connabend findet in der beutichen Botiscaft ein Diner statt, an dem das Königspaar und die ättele Brin-sessen teilnehmen werben. Der ipanische König nimmt somt zum erkenmad an einem Gest der deutschen Botiscaft tell. An-schilehend sindet im Garten der Beutichen Botiscaft geober Ball statt, zu dem die Ersten der Madrider Gesellschaft gesaben sind.

Rūdgug aus bem Caargebiet. Baris, 11. Juni.

Bie havas melbet, bat gestern bas 2 Bart, bat 1. 31mt.
Regts. Zaarbrüden verlassen, um in Horbach den keue Garntson zu bezieben. 30 kompanien werben aus Zulsbach und
Reucentirchen surüdgezogen, sie sollen in Wörchingen garnisontert werben. Um die vom Bötterbrundbrat velchiolisenes den
Rann Schustruppen sicher zu siellen, wird die decholisenes des
Rann Schustruppen sicher zu siellen, wird die Armp. bes
3. Bact, nach der Anfanist der englischen und befalischen Truppenteile nach Tulsbach und Mörchingen verlegt werben.

be Pinebo nimmt seinen unterbrochenen Fing wieder auf.
Der italienische Flieger de Pinebo bat beite bormitiag seinen Fing vieder aufgenommen. Er kartete um 10 Uhr bormitiags in horta (Azoren) und sing zunächt die 300 Klioneter weitwarts gurich bis zu der Stelle, vo er bor einer Woche batte aufs Meer niederageben mülsen. Er febrte dann um und feigte, wie urfprünglich beabsichtigt, seinen Flug über Listaden nach Kom sort.

Bu Sbren bes Ogeanfliegere Lindbergh, ber gestern nacht an Bord bes amertfanlichen Artiegsschiffes "Memphis" in Birginia eingetrossen ist, werben in Bassington und Reindorf arobartige Empfange tatistinben, an benen and die Reglerung unter Fabrung des Brättbenten Coolidge teilnehmen wird. G Fingseuge und iech Zeifbrer find ausgesahren, um ben fühnen Flieger beimzuholen.

Seitungsverleger Karl Busch gestorben.
Gestern nachmittag 4 Uhr starb im Alter von 91 Jahren der Restor der deutschen Presse, der Zeitungsverleger Karl Vuschen, der Seitungsverleger Karl Vusch est, der Zeitungsverleger Karl vuschen Zeitung". Im Berjahre von der "Westbeutschen Vormalseitung". Im Berjahre vourben ihm aus Anlas seines Seduristages und seines Tojährigen Journalistenjubiläums sahlreiche Ehrungen zuteil. Der Entschafene hat auch am öffentlichen Zeben seiner Kelmat mehrere Jahrzehnte hindurch stützenden teilgenommen.

Tennis-Landerfpiel Teutschland-Sädalrika.
Das Dapis-Botalipiel Deutschland-Sädalrika brachte am erfien Tage einen 2:0-Erfolg ber Südartinaer. Land mann mutbe sich dem Sädartisaer. Land mann mutbe sich dem Sädartisaer. Land mann Mitmeliter Frois bei m untertag nach deroisom Kampfe, der von den 2000 Juschauern des öfteren durch lauten Beitall unterbrochen wurde, dem debeutend jüngeren Specentit 2:6, 6:4, 6:3, 4:6, 7:5.

Den Kanal abermals burchichwonnnen. Einer Morgenblättermelbung aus Baris zufolge hat ber tichechoflowatische Schwinmer Spacet ben Kanal zwischen Bissant und Dober in 10 Stunden 45 Minuten 7 Cefunden burchichwonunen.

Friedensangebot Tichangtsolins abgelehnt. Die Abendblätter geben eine Meldung der öhnesstenen Andrichtenagemur aus Kanton wieder, nach der die Siddarmes ein Friedensangebot des Martichals Tichangssolin mit der Begründung avgelehnt dat, daß es nur ein unebriches Mandber darfielle, mit nieders Kamplydaufe die geschwächte Armee Tichangtsolins au reorganifieren.

Der heutigen Gefamtauflage liegt ein Profpett ber Fa. Rubolf Rarfradt, Wilhelmshaven, bei.

Die Klaffikerin des Kinderbuches.

Bum 100. Geburtstag von Johanna Sppri am 12. Juni.

Bon Eva Lanbau.

Boran es wohlliegen mag, baß bei bem Namen ber feligen pri jedes Kinderauge aufleuchtet, ja jogar noch mehr: baß auch Erwachsenen, besonders die weiblichen Geschlechts, wie-basselbe Kinderglud empfinden?

Ihr heiteres Temperament, das ihre Bücher so hell und warm durchseuchtet, hat sie dis ins Alter niemals verloren, obwohl es auch schon in idrer Kindheit einen Moment gab, der deutstich bewiese, daß Kinder echt eise Trauer empfinden schonnen. Das war als die geliedte Erohmutter kard. Jodannas Wutter bat in einem warmherzigen Gedicht ihren Kindern den Berluft von Augen gestellt:

Bergiß es nicht, du Entelshor.

Bergiß es nicht, du Entelshor.

Bergiß seinch die gegeben war, Am friden Morgen iaf die dier Werzig es nicht, du Entelshor.

Die tiese Frömmissellt, die Jodanna recht eigentlich von dieser Erohmussellt in Sobanna recht eigentlich von dieser Erohmussellt in Sobanna recht eigentlich von diese Under Kinde und Erhoe und hat denie ging noch etwas anderes mit ihr mit: eine Kinderliede zu einem Freunde ihres Bruders, zu Bernhaft Spuri, die so sie und innig war, daß sie auch bei den erwachsenen Menschen noch sandhielt; ihm reichte Ihrend Schonna ihre Hand hirs Leben. Ihm inng ivar, daß sie auch bei den erwachsenen Menschen noch sandhielt; ihm reichte Ihrend Schonna ihre Hand hirs Leben. Durit war ein ehensig auter Freund Griffeld Rellers wie Johanna eine Freundin. E. B. Webers. Zo sieht ihre Gestalt auch mit biesen beiten größten Dichtern ihres Landes in enger Berbindung.

Erks sehr hat, sown als reise Frau begann Lebanna

muß aus seinen Bergen, ba wird aus der fast ein wenig neidischen Sompathie eine mitseldige. Wenn aber das Seidi in seinem Beimweb so manchen dummen Streich begeht, mit dem es sich das Wissallen des strengen Fraulein Botten-neier zugieht, dann wird nur ein recht versioders Kinder-berz nicht mit dem Heidi den schweren Drud der Bruft, die Sechnlicht nach der Heimat fühlen.

Roch mehr als mit bem braunen Bergfinbe empfinden Noch mehr als mit dem braunen Vergitive empitiden bie meissen Kinder mit beine mit, die ihrer Sphäre etwos näher gerückt sind Das sind die Geschichten, die in dem sinderreichen Hause einer Platrer- oder Dostrossamilie spielen. Das schonste Beispiel sin diese Art ihrer Puder sind die beiden "Eritlie"-Bände, die das Leben zweier Waissenschungen sinder sinder in dem Lustigen Dostropause eine und angegeben.

la Qualitäten in allen Hausbrandkohlen liefert



G. Hotes

Kontor; Achternstr. 12 Telephon 30



besondere Vorteile!

Korrelpondenz-büro »Rekord«.

Schreibmafchinen-arbeiten, Bervicifal tigung. ufw. ichnell gewiffenhaft, fauber Lange Straße 2. Telephon Rr. 2471.



Leimfarben trocken u. fertig in allen Farben

Pinsel Weißquaste Deckenbürsten

Fr. Spanhake Farben handlung Lange Straße 48 b. Rathaus

Ruto - Vermietuno 6. Abel. Elsfleth Fernruf 245



Rehpinicher b. 311 berf. Biegelhofftr. 39

Bu faufen ges. ein beffer. Bucherichrant, evil. m. Schreibtisch. Angeb. unt. I 3 890 an die Geschst. d. Bl.

Farben und Lacke

Ernst Klostermann

Oldenburger Landestheater

	-	-
Datum	216.	Roffen

Bum letten Male!

Mit Deibelberg

Sommerpreise

Sonnabd., 11. 7%—91/2 Uhr		Die fleikige Leierin		
Sonntag, 12.	0.80 bis	I. neu.Infaenierun und Ausstattung Bum ersten Mal		

10% Ubr Birtuspringeifin Freie Bolte Montag. 13. 7½ bis 10 Uhr Die Bobeme Dienstag, 14. 7% bis 10 Uhr Gaftipiel Carl Weiß 0.50 bis

Sommernachts-traum Für Schuler Donnerst., 16 0.80 bis 5.50 Mt. Die Birfuepringeffin

71/2 bis nach 101/2 Uhr Freitag, 17.

> Sonna65., 18 A. neu.Infaenierung 0.50 bis 3.— Mt. Der Changelimann 71/2 bis geger 10 Uhr Sonntag, 19

0.80 bis 5.50 Mt. Die Birfuepringeifin 102/2 libr Freie Volksbühne Oldenburg.

Kinder - Aufnahmen Familiengruppen J. Krüger, Photogr.

Nur ein Ziel

Großer Umsatz, kleiner Nutzen Hochwertige Qualitätsware in

Wohnungs einrichtungen

Emil Meiners, Oldenbg.i. O.

Ofener Straße 51,

4 Spezialdekorationen

zeigen Ihnen Wäsche für den eleganten Herrn, zum Anzug, zur hellen Hose, zum Sport, fürs Bad, zeigen Ihnen

Wäsche-Neuheiten

in allen Preislagen, in denen Qualitätsware zu beschaffen ist. Achten Sie auf die Ihnen zur Ver-

Wäschestoff-Lager

gibt mir Gelegenheit, Ihren Sonderwünschen in eleganten Stoffen bei Bielefelder Verarbeitung zu genügen. Verkanf auch meterweise

Aug. Diekmann des eleganten Herrn". Lange Str. 27



Photographien Photo - Apparate Photo-Arbeiten

Carl Wöltie Spezialhaus 1. Photographie

Herz-Sanatorium

für Herzkrankheiten R. Kreislaufstörungen, chron. Nierenkrankheiten, Fettlebigkeit, Zucker, Gicht, Bladfruckerhohung, Ader-verkalkung und deren nervöse Störungen. Bad Zwischenahn i. Oldbg. Tel. 336. Dr. Wissor, Spez.-Arzt f. Herzkrankheiten Dr. Düsor, Spez.-Arzt f. Nervenleiden.

Geschmackvolle Bilder-Rahmung

Kunsthandlg, Lappan

Familien-Nachrichten

Berlobungs-Unzeigen.

Käte Stratmann Karl Schnürlein Verlobte

Kr. Ober-Bay.

Bermählungs = Anzeigen.

Günther Frhr. v. Uslar-Gleichen

Hildenard Freifrau v. Uslar-Gleichen

Vermählte

Fulda Mittelstraße 9

Oldenburg 1. 0. Peterstraße 44

Ihre Vermählung geben bekannt Heinrich Brüning u. Frau

Margot geb. Bösche Oldenburg, den 11. Juni 1927

Ihre am 3. Juni 1927 vollzogene Ver-mählung geben bekannt

August Weyhe und Frau
Auguste geb. Hollmann

Gleichzeitig herzlichen Dank für Gratulationen und Geschenke

Geburts = Unzeigen.

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens

egierungs-Landm. Tyedmers und Fra Mieze geb. Schopen Gloppenburg, den 9. Juni 1927

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens

Hans Knobbe und Frau Elfriede geb. Vogt

Die gludliche Geburt eines gefunden Jungen bantbarer Greube an

Aug. Wohltmann u. frau Baula geb. Bott

Bunbe i. Wefti., Elfebamm 8

Die gludliche Geburt ein strammen Jungen

Dermann Bogeliang und Gran Cibenburg, ben 10. Juni 1927

Bremer Stadttbeater.

Sonntag, ben 12. Juni, ab. 7.30 Uhr: "Don Juan." Montag, 13. Junt, abends 7.30 Ubr (ge-ichlossene Borfiellg.): "Wiener Blut."

Dienstag, ben 14. Junt, abends 6 Uhr: "Götterdammerung." Gafte: Emmb Streng u. Ludw. hofmann. Mittwoch, ben 15. Juni, ab. 7.30 Hhr: "Boccaccio."

Donnerstag, b. 16. Juni, ab. 7.30 Uhr: "Ein Somm.nachis-traum."

Freitag, 17. Aunt, abends 6.30 Ubr: "Trifan und IodiBeile 30 Commadent, de Comnadent, de Time Burt, ab. 7.30 Ubr: "Die Birtuspringefin."

Nachruf.

Heute früh verstarb unerwartet an Herzschlag Herr Steuerbetriebsassistent

MAX KÜHN

Der Verstorbene war vom 1. April 1920 bis 1. April 1927 beim Reichsbauamt und von da ab beim Landesfinanzamt Oldenburg tätig. Er war stets ein pflichttreuer, zuverlässiger Beamter.

Sein Andenken werden wir in Ehren halten. Oldenburg, den 9. Juni 1927.

Im Namen der Beamten:

Der Präsident des Landesfinanzamts.

Todes-Unzeigen.

Raborft, ben 10. Juni 1927. Gestern nachmittag 2 Uhr ber-loren wir burch Ungludssall un-fern lieben, hoffnungsvollen Zohn und Bruder

Beinr. Bölts

In tiefer Trauer:

306. Bolls u. Frau geb. Holivege und Kinder.
Die Beerbigung findet, fatt am Dienstag, dem 14. Junt, nachm.
4 Uhr, auf dem Odmiteder Friedbehof.— Um 3 Uhr Andacht im Eterbehaufe.

Machruf

Durch einen Ungludsfall wurde

heinr. Bölts

plöglich aus unjerer Mitte geriffen. Wir verlieren in dem Bettorbenen einen treuen Mitardeiter, der berto fein frildes, fröhliches Befen del allen beliebt war. Wir werden ihm ein ehrendes Andenfen bewahren.

Das Perfonal Clobg. Defe- u. Spirituswerte, A.G.

Statt Rarten. Statt Karten.
Oftenburg, ben 10. Juni 1927.
Seute morgen entschließ sanft u.
uber itebe Mutter, Combiegermuter ilebe Mutter, Combiegermutente, Berbimuter, Combingermutente, Berbimuter, Combingerin und

Catharine Oltmanns

geb. Willers, in ihrem 80. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Wilh. Olimains u. Frau geb. Uhlenberg, G. Zanders u. Frau geb. Ditmanns, M. Geift Wies.

geb. Citmanns, geb. Citmanns, geb. Citmanns, nebit Enteffindern.
Die Beerblgung findet fatt am Dienstag, dem 14. Juni, nachmittags 4 libr. — Ttanerandacht borber im Daufe.

Statt besonderer Anzeige

Altona, Wittenberg, Oldenburg, Lintel

Am 9. Juni starb plötzlich und un-wartet mein lieber Mann, meines indes liebevoller Vater, Sohn, ruder und Schwager, der

Hermann Deichmeyer

Alter von 29 Jahren.

Martha Deichmeyer geb. Hollmann Gisela Deichmeyer Familie Georg Deichmeyer

Beerdigung am Montag, dem 3. Juni, von Brüderstraße 24 aus Zeit wird noch bekanntgegeben CübmpSlesfehn.

Mm 9. Junt ftarb nach furger, beftiger Krantbeit unfere liebe Mutter, Schwieger- u. Großmutter

Witwe Trientje Heven

geb. Witte, in ihrem 60. Lebensjahre. In tiefer Trauer:

gen tiefer Trauer: Fode Schen u. Frau geb. Meher, Johann Sehen u. Frau geb. Peiers, Trientje Klaufen geb. Seven,

Ettenig minnen geb. Seben, und 14 Entelfinder. Die Beerblaung findet ftatt am 13. Juni, nachmittags 4 Uhr, auf dem Atrados in Serber 2/2 libr Andacht im Stetbedaufe.

Olbenburg, ben 10. Juni 1927.

Gestern abend entschlief nach ichwerer Aranthelt mein lieber Mann, unser guter Bater, Schwiegervater u. Großvater, der frühere Landwirt

Bernhard Sosath Pundt

aus Ebenbüttel, in feinem 59. Lebensjahre. In tiefer Erauer: Friba Bundt geb. Schmibt, Lissie Spalthoff geb. Bunbt, hanna Meber geb. Bunbt,

Gunther Meyer, und bie übrigen Angehörigen. Die Beerbigung findet siatt am Dienstag, dem 14. Juni, vormit-tags 9% Uhr, von der Rapelle des Evangel. Krantenbaufes (Eingang Eteinweg). Vorh. Andacht daselbit.

Dankjagungen.

Ofternburg, ben 10. Juni 1927. Für die beien Benefe bergifder Zelf-nahme beim Sinschehn unseres lieben Knifdolenen, besonders für das ebrende Geseit des Dietenburger Kriegerverein, sowie die iröstenden Borte des Sertra Pastor Trentepols, prechen wir hiermit allen unseren.

herzlichften Dank Frau Wwe. Johanne Rrufe und Angeborige.

Start Rarten. Bitr bie fiberaus großen Beweife inni-ger Zeilnahme beim Dinicheiben unierer fleben Rathe fagen wir hiermit uniern

herglichften Dank

Sauptlebrer 29. Meher u. Familie, Oftrittrum. Cibenburg, ben 9. Junt 1927. Für bie bielen Beweise bergitder Telf-nabme bei bem Berluft unserer lieben Ent-folgienen fagen wir auen unseren

herglichften Dank

hinrid Chumader u. Angeborige. Statt Rarten. die lette Ebre erwiefen, ihren Carg mit Arangen geschmudt und und in diefen leb-ten schweren Tagen tellnehmend u. belfend gur Celte gestanden haben, sagen wir

herglichen Dank

Reu-Moorhaufen, ben 9. Junt 1927. Sauptlebrer a. D. Erbiers. Bur bie vielen Beweife bergilder Tell-nabme beim Sinicbeiben unferes fleben Berftorbenen fagen wir allen unfern

aufrichtigen Dank

Frau Belene Bablentamp geb. Gorato. nebft Angehörigen.

Aus dem

Oldenburger Lande

. Dibenburg, 11. Juni 1927

wie helfen wir Muen und Solthaus?

nie Frauenvereine ber Stadt (Bereinigte nemvereine, Deutschevangelischer Frauenbund, Luisen-b) bitten ihre Mitglieber und batüber pinnas afle Ein-nert der Itabi, Männer und Frauen, groß und klein:

Gebt reichlich für Muen und holthaus am Sonntag!

idiert ben Sammlern und Sammlerinnen ihre Arbeit eichtert ben Sammlern und Sammlernmen ihre Arbeit de Vereichtelten der Spenden. Gebt es weiter von Mund Mund, was Ihr von den Augenzeugen, selbst von den vermien, hört: die Vot if riesengrafe! His über die wis und Reichsbilfe dinaus muß so schnell wie glich einsehen! Selft alle, daß dies geichehen kann. Die sich einstehen! Selft alle, daß dies geichehen kann. Die sich um Ker und Tamm ler inn en, die sich widigist für die hausfammlung in der Etadi Oldenburg Berfügung gesiellt haben, versammeln sich de ut en achtag um 5 Uhr im Sipungskaal des Rathauses.

tiag um 5 Uhr im Sigungstad des Anhanies, 3m Interesse der Bollständigkeit der Cammsung wird auf hingewiesen, daß nicht nur die katholischen, sondern 5 die evangelischen Pfarrämter Gaben zur ehlse der Not in Empfang nehmen und vermitteln. Dieser weis mag vielleicht wichtig sein sür diejenigen, die durch Tammsung am Conntag nicht erreicht werden.

helft den Berufskollegen in Auen und holthaus.

Ler Aufruf des Staatsministeriums zur Rothisse sür duch die Birbessurmstatostrophe in der Gemeinde Lin-aihwer Betroffenen ist ins Land gegangen. der Borstand des Elbenburger Bauernvereins schließt Gelem Mutris ein

Mufruf an.

Durch seine Bertreter hat ber Bauernverein bei ber Meinung bes hilfswerfs für Auen-holthaus mitgewirtt d wird auch weiterhin nach besten Kräften helfen.

Die Rot ift groß!

d, Staat und Gemeindeverbande muffen ber Edwere linglude entsprechenbe finanzielle Opfer bringen.

Dief Silfe genigt allein nicht. Daher bringen.
Diefe Silfe genigt allein nicht. Daher bittet der Borwinde Bauermoereins die anliegenden Gemeindschinde, ab jemerhin na cho a rliche Unterstützung, zumaf wir Selfanne von Hahrschigen und Selfannen, zu leisten, in alle Witglieder ergeht der Auf, nach gräßen unseren daer getrossene Berufssollegen durch Beiträge zu der zumulung dem Aus zu Haus in der Zeitrossen.

Der Kantonal dem 19. Juni, zu besten.

Der Borftand bes Olbenburger Bauernvereins.

* Las Ministerium verfündet das vom Landiage ansommene Geseig über den Wesersdomde. In dem Geseig da. a. bestimmt, daß die dem Oldenburgischen Staate in Reiche aufs dem Jedendungscheit dem State dem Seige auf dem Geseigen der Geseigen der Geseigen der Geseigen des des Geseigenscheines der Gestigen dem Angleichen der Gestigen dem Angleichen Berhandlungen, die Oldenburg wegen kännlasse der Gestigen Heiche aus anlassung der Berhandlungen, die Oldenburg wegen kännlasse der in der die Angleiche Gestigen der die Angleiche Gestigen der die Angleiche Gestigen der die Angleiche Interestieltung gestigtet das der noch süberen wird, ausgestweit werden, und diesen Gestäge, die auf Grund des Kirtises über die Alleichen Fird der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Angleichschaftlichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Westellung der Westellung der Verleiche Geseigerschaftlich der Verleiche der Angleiche Angleiche Angleiche Verleiche der Verleiche Verleiche der Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche der Verleiche der Verleiche der Verleiche Verleicheit verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche V

* Die diedichtige Hauptversammtung des Oldenburger Phisologenvereins sindet am 18. und 19. Juni (Connabend und Conntag) hier in Cldenburg statt. Auf Connabenddormittag ist die Bertreterversammtung (sindet im Realgdminassum statt) angesetz, auf den Radmittag die Sigungen der Kachgruppen. Den ersten Tag beschließt nach altem gutem Braud ein gemüstlicher Neud. Denntagdormittag solgt dann (im Logengebäude) der zweite Teil mit den Berichten des Borstandes, u. a. süber die Dresdener Tagung. Den Hauptvortrag wird aller Boraussücht nach der erste Borstende des prachsichen Phisologenverbandes, Oberstudierund sietet nächsen Zonnabend.

* Der "Lieberfrang" feiert nächsten Connabend Commerfest mit Raffeetafel, Lieberborträgen, ierhaltungsfpielen, Rinberbeluftigung und Gefang.

Dentt an die Haussammlung für Auen und Holthaus! Die Rot Der Betroffenen ift groß!

*Tamilieniag die Familie Frand fen hält heute ihren 3. Familieniag in Ruhduarden ab. Diese alte Butjadinger Familie, die bott auch beute noch sehr zahlreich vertreten if, seitet, wie die Forschungen des Kausimanns Hermann Francsen in Fremen ergeben haben, ihren Familiennamen von Franck ihre die Fremen ergeben haben, ihren Familiennamen von Franck ihr die Fremen ergeben haben, ihren Familiennamen von Franck ihr die bet Rühringer Regierung (die 16 Katgeber), welcher je ein Teienhaus mit arohem Landbest zu Elektriage und zu Bant hatte. Die Antonisiut von 1511 vernichtete all diesen Bestig ein Ensels und als Pächter nach dem Tossener Feste, ein Ensels kannen fannde ih der Tossenschen, den Graf Annton L von Edenburg datte einbeichen lassen. Bon diesem Hard Francken, der um 1560 als Tossener Francken ab. Der Bacte den Franck ihr der Elberbigge namens Sache Arandsen der Arandsen, der und ein Kleinzgenasse der Sauptlinge Tiebet Papinga, Sand Harde ihr der Kleinzige namens Sache Tossenschen im Kleinzgenasse der Kleinzge namens Sache Varde ein Mitersgenasse der Kauptlinge Tiebet Papinga, Sand Harde der Kleinzgenassen der Kleinzgen der Kleinzgenassen der Kleinzgen klein der Kleinzgen der Kleinzgen der Kleinzgen der Kleinzgen klein der Kleinzgen der Kleinzgen der Kleinzgen der Kleinzgen der Kleinzgen der Klein

und sich päter im Zeverlande anzalnig madren. "Detrige Tvard (d. d. d. etc.) ber Einäglige), war dermutlich ein blessierter Kriegsgesährte Sibeths.

** Licht und Lussiad im Kius-Hossial. Die Behandma mit Somnensicht erlangt in der Eegenwart wachsende Bedeutung. Es scheint, daß unser durch die Maschine entervels, durch die Eressiadd der Anaur entsprendens Eeschecht instinktiv das Heinfirte durch die Maschine entervels, durch die Eressiald der Andur entsprendens Eeschecht instinktiv das Heinfirte ergeist, welches ihm vorallem northeit: Lusit, Tonne, Berührung mit den Etementarfräsen, die in der Schone, Berührung mit den Etementarstraften, die in der Schone, Berührung mit den Estematung ein das Connensicht! Das tägliche Lusit und Lichtbad sir Gesunde und Kranse ist ein zungdern, aus dem Abhärtung und Bordenigung gesährlicher Kanstheiten, sir dem Elechen aber neue Sebensgeister in merschöpslichen Abhärtung und Berberungung der Korderung der Zeich das namentlich die Kranschahuser Möglicheiten der Besonnung dieten mit naturschöppisch werden zugen geschalt der Kranschauser werden der der des kanstänliches der der des antürstiche Sonnenbad, welches das Pins-Hophisch und Kinstlichen Licht Entsplützung eingerichtet und Kinst Maschinden kanstänlichen Abhärtung eingerichtet und Kinst Maschinden kanschalten der Kranschalten der Konden und Konstitution der Anzeiten der Konden der Schuld gegen salten der Konden der Schulden de

Die Entwicklung der Kurzfchrift.

Bum Stenographentag am Sonntag

Die Entwicklung der Kurzschrift.

Bum Tenographentag am Sonntag.

Bon Lanblagsstenograph a. D. Sieden bur g.

Mit der allmäßlichen Entwicklung des Urmenschen bildete sich auch die Sprache den bei ein juden des Urmenschen die ein den den der Erfeit geste entstand das Bedurinis, die Gedausen durch die Intie Zeit entstand das Bedurinis, die Gedausen durch die Intie Zeit entstand das Bedurinis, die Gedausen durch die Intie Zeit entstand das Bedurinis, die Gedausen durch die Intie Zeit entstand das Bedurinis, die Gedausen durch die Intie Zeit entstand das Bedurinis, die Gedausen durch die Intie Bon diese sich eine ersten Anfage im Lande der Jahren die Gentwicklussen der int auch eine Gedausen einer Schrift darftellt. Ben diese sichen schriebt der inter ein ganz außererdentlichen Mache die Eignung der Echrift nuch abstracte Gedausen kange die Eignung der Echrift hiernach leistungsfähig genug war, einen Gedausen der Eistung Schrift des mur den werden geschiebten beberricht die Zehrift den mur den wentigen Gebischen beberricht die Echrift zu einer sochen Bertrichten Lebens haben die Echrift zu einer sochen Bertrichten Lebens der einer schalbnische Echrift enstät aber nicht stür als Hölle genochen Bertrichte Echriften Lebenschaften Erfrigungen und Erschlichten Echrift und ganz und der einer Schalbnische Echrift der Schlie erhalbnische Echrift und genochen Bertrechte Lebenschaften Lebenschafte

fammen.
3m Industrie und Handel, bei den Behörden und vielen freien Berusen wird die Beherrschung der Aurzschrift immer mehr don den Angestellten verlangt. Bon den Handels-lammern sind besondere Prüfungsämter sir Geschäftsstenographen eine einbesondere Prüfungsämter sir Geschäftsstenographen einer einbeschieden des die den der Geschäftsstenogen dem einbeschieden der Ausschrift ergibt sich zwangstäufig das Bedürfnis nach einer einbeschieden unstächtigt ist das gedante deutscher Spräcktit, daß durch Beschüng der sin erfreullicher Fortschritt, daß durch Beschüng der sämtlichen deutschen Regierungen die Einheit bergestellt worden ist. Es ist zu wünschen, das nun auch alle Tenographen der alten Richtungen, sowie in der Vertragen, sich von dem alten, siehenweisenen Spiere deringen, sich von dem alten, siehenweisenen Spiere desperatung der Aurzschrift mitarbeiten vollen, das Opier bringen, sich von dem alten, siehenweisenen Spiere dessen, sich auf den Boden der neuen, amtlichen Einheitsfurzschrift zu siellen, und daß sie dann auf diesem Boden für die Beiterentwicklung der Aurzschrift mitarbeiten untere.

* Mit bem Stenographentag in Olbenburg am 11. und 12. Juni ift eine Mussiedung ftenographischer Arbeiten und Bücher verbunden, die von jebermann belichtigt werden fann (Sountagvormittag im fleinen Saal ber "Union").

fann (Sonntagvormittag im fleinen Saal ber "linion").

* Ter diesjährige Feriensonberzug nach dem harz ber Reichsbahndirektion Oldenburg fährt am 2. Juli. Alls Halbardirektion Oldenburg fährt am 2. Juli. Alls Halbardirektion für den von welchen die höber gelegenen Harzorte bestens zu erreichen sind. Unter die ein ninmt auch La ute nich al., im schönlien Teil bes Immerstealisgelegen, eine bevorzugte Stellung ein. Imigionen prächtigen harzorte flesend, im Lautenhal, an der Eisendahnlinie Gostar-Altenau, im 34 Minuten Fabrzeit zu erreichen und bietet der Ort und seine Umgebung außerordentsiche Borzüge.

Das neue Bundesbanner des Oldenburgifchen Sängerbundes

fit im Chaufenfier ber Firma M. G. Gebrets & Cobn in geschmadvoller Umgebung bis Dienstagabend ausgefteilt. Es foll geicenflich bes au 18. und 19. Junt in Jever flatifindenden Die enburgifden Bundesfangerieftes entbillt und einelbi meben

mit Eldemians namen ber Oldenburgliche Sangersan. Bundes, dem auch der Oldenburgliche Sangerschein fil.

Das Banner ist nach dem Entivurf von Baurat Langer wand die Firma P. Bolfert-Reifelden in Bertin (die Fabnen des Verdements vourden von der gleichen Firma geliefert), aus desem Racterla bergesetzt und dürfte, sowolf einer Form als auch Farbe nach allegeit ein durchaus und in seder Welte gesonachvolles Jundehmablichen Tangericht und bei dem achfillärtigen großen deutschen derfellen, das dei dem nachfilderigen gehen deutschen derfen und Verdemenschen derregen werden vor derregen werden werden.

Was ift in Auen und Bolthaus durch den Sturm vernichtet worden?

den Sturm vernichtet worden?

Baucat Aiter teils der Presse zahlen mit, die in ihrer sacisstischen Aüchterubeit vielleich bereder sind als viele Worte: 38 Vo hu häu ser, 58 Ställe und Sheunen sind von dem Unwetter betrossen worden. 12 Wohn häuser sind von dem Unwetter betrossen worden. 12 Wohn häuser sind völlig goder bis auf undrauch daren sind völlig gerftört, 7 sinwer beschächtigtwer, wenige leichter beschädigt. 33 Ställe und Scheunen sind völlig gerftört, 7 siewer beschädigt, die übrigen haben seichtere Schwen erlitten. Das Schuspediede ist abgebed und ausschweiten. Nehrere hundert Bäume, darunter sehr wortwolk Eichen und Buchen, sind von dem Sturm zu sat setzen und Verkrecht worden. Der wahrschein Stehen wie Schwen und Verkrecht und zerseit worden. Der wahrscheinist sehr von der kinder und Verkrecht und verkrechte und verkrecht und verkrechte leigt aum eine den unschlichtigken der verkrechte leigt platt am Voden und verkrechte leigt platt am Voden und vernachte, dem dare der sich verkrechte leigt platt en Voden verkrecht und der über der der verkrechte leigt platt en Voden verkrechte leigt platt werben, da voden verkrechte der kant und beite beschäung des Gebäudeschaben sonnte bisher durchgeführt werden, da des Verkrechte leigt au müßen glaubt.

Befichtigungsfahrt durch das Zerftörungsgebiet.

* Ter Rasteder Part dars mit Recht eine der landschaftschen Berlen des Oldenburger Landes genannt werden. Sein wunderdar verteilter Baumbestand ber so erlichen Merlen. Sein wunderdar verteilter Baumbestand, der sein eine Erfichenden wir Zahlwiesenstäden wechselt, die ganze intime Art seiner Anlage, die Eingliederung der Teiche in sein Erfüg, der Vollöß des berrschaftlichen Gartens am Schlosse mit Verlichen Burnen in das Meer der Erkünker und Bäume, die Rhododondron-Anlagen im Parteschift, die banklichen Erinnerungen an die alle Klosterzeit auf dem Sängerplad, die Ausklicht nach dem "Küdlen Erunde", das alles mach den Part in Kaste keitent bestandt wird. Bon den Anlästen schmiegt sich das Rassen helten Wird. Bon den Saltstatten schmiegt sich das Rasse der Part. da aus Minchmeber) am innigsten an den Part, so das sied weben der Anlästen schmiegt sich das Rassen eine Städe der Verlich dar ist Minter wegen des nuchen Rauft, das die der Kasten ein Städ desssehen wie ein schaft der Kasten ein Städe des seinen Tors im Partgitter besont wert wegen der Mabe des neuen Tors im Partgitter besonters dewertet, gestaltet sich wegen der modernen gemüllichen Kaume und der Leistungsfähigteit des Haufes auf allen Gebieten für die Bestucher ausbert angenehm.

Beine große wosserhvorftliche Beranstattung sindet hent großenden der Kasten und kasten geste der Kasten und der Gesteten für des Bestucher ausbert angenehm.

Geine große wosserhvorftliche Beranstattung sindet weiten für der Bestucher Ausperlaugenehm.

Beiten große wosserhvorftliche Beranstattung sindet hent großen der Abert aus der Bert aus der Bestuche und morgen in Elsstet der Kasten für der Gesteten geren unsehnlichen Kaume und der Bestuche Kasten Verlie des Tages die Bestuchen gesten gestellt und der den Gesteten und morgen in Elssteten Berein und kanter der eine Morgen sich nach der Elssteten Erren, an der Kasten der in Eksteten Erren an der Kasten Berein und der Geschlichen Schaft und Gesang, Sportsiche Beranstattung in den Ausberracht der froße in Anbetracht der sport

* Die Anmelbungen für ben Ferieuzug, ber am 1. Juft von Olden burg nach München fährt, laufen zahlreich ein, so daß mit einer starten Besetzung des Juges zu rechnen ist.

* Autosahrt nach Auen und Lindern. Bet genügender Betetstgung sindet I. Anz. Sonntag, 12 Uhr, ab Martt eine billige Autosahrt mit Postonnibus nach Auen bei Lindern fest

bitlige Autofahrt mit Postomnibus nach Auen bei Lindern siatt.

* Mit dem Nade gestürzt ist gestern nachmittag durch die Unworschieftestet einer Krau in der Gasstraße Fr. C. H. D. Dr. 20 on et e. der die hier eines kilde einen Andheberuch sein, eine kilde eines Andheberuch sein, eine kilde eines kilde einen Andheberuch sein, eine kilde eine Krade der die die her die Kreicheutsge Vöhne des Kring datte die Ehre, den neuen bremischen Sender der Krau, der wom Kunsgewerdeniem an der Kaiserstraße in das wenderschöden, erneuerte Haus der klasstraßen der Kraus der klasstraßen eine Kraus der klasstraßen eine Kraus der klasstraßen eine Kraus der klasstraßen ein der klasstraßen der klasstraßen der klasstraßen der klasstraßen klasstraßen der Kraus der Kraus und der klasstraßen der Kraus klasstraßen der klasstraßen

* Temperaturen ber Stabtifden Blufbabeanftalten:

Landestheater.

* Bloberfelbe, 11. Juni. Der Ariegerberein, ber fich jebr gablreich am Bundestriegerieft beteiligt, marichiert Connagfrub, mit Mufif an ber Spine, gum Bahnhof Blob.

iedt aahteck am Aundesktiegerseit beteiligt, marschiert Soniagfrüh, mit Musis an der Spise, zum Aahnhof Blok.

* Obmikede, 10. Juni. Dem Juhaber des "Müggentrugs", Serrn Aug. A alse, ist es sam Anzeige gelungen, den von seinen Konzerten het bekannten. Olden dur ar er Luarstett der ein von 1924 stie en konzert am Sonntagadend zu berplichten. Herr Kalle wird damit seinen Gästen etwas ganz Besonderes dieten, dem schon der Rame des Bereins, unter Lectung des Chormeisters Hofmann, wird sein Bestellung der Anzeigen unter Bettung des Chormeisters Hofmann, wird ein Bestellung der Anzeigen auflichte Auflichte Auflichte der Anzeigen unter Lectung der Anzeigen einen wirdigen Abschlüßgeben.

* Wiecksteben, Juni. Wonntag tagt die dies Jährige Kreisst nicht eine Anzeigen Teilbestellung der Teilstellung der Erchsellungen fint. Dr. ing. Bieder Tedesten Lichtbilberborttag balten über Friedbisstumft Besten Unter Unter Lichtbilberborttag balten über Friedbisstumft Besten und Kommen ein Konstimmen und Konstimmen der Verschlüßer kirche und Konstimmen der Verschlüßer konstinkt Gesten Leinahmen an dem Gottesdienst und den Versandlungen der Lichtbilberaden. 11. Juni. Auf dem Artiegerbundes.

berzith eingelaben.

* Zwischenahn, 11. Juni. Auf dem Artegerbundes, fest in Iwischenahn werden Lose der Gebenkturm sotierte zu daben sein. Es gitt, ein Landesehrenmal für die Gesallenen des gangen Landes zu errichten, weshalb assen Weischen des Gestes diese Lotterie empfohlen wird.

Bejachern des Gelies diese Lotterie empfohen witd.

Gisfleth, II. Junt. Jed der Fahrt über die Innte die Alle der Etzletch war man aufs döche fiberracht, daß
man gestern abend noch über die Alle Brüde und beute morgen
plöstlich iber die neue Brüde fudt. In bergangener Racht
vorrbe ohne Unterdrechung des Bertebrs unter Leitung von
deanten der Reichsdambibretrion Oldenburg durch die
Brüdenbauanstalt Eisendau Essen, der eine Gesten und
letztere vorläufig dem Betriebe siderigen. Es ist dies eine
schone Lessung der Leindau Essen, des eine schonen und
letztere vorläufig dem Betriebe siderigen. Es ist dies eine
schone Lessung dem Berteine aller Waschungen zu
nteisen, vord fich der Leindau Erselfen aller Auf ser sie zu einer
Esse ser er eine Kande eine Waschungen zu
nteisen, vord fich der Verleich aller die eine Kandvollen Rundsgedung sir von Wosselburg einster auf der Kandvollen Rundsgedung sir von Wosselburg einster auf der Kandvollen Kundsgedung sir von Wosselburg einstere auf der Verleich aus einer mehren der Verleich aus der Verleich aus der Verleich aus der Verleich geste der Verleich aus einer mehre der Verleich aus der Verleich geste der Verleich der Verleich geste der Verleich der Verleich geste der Verleich geste der Verleich der Verleich geste der Verleich der Verleich geste der Verleich geste der Verleich geste der Verleich geste der Verleich der Verleich geste der Verleich geste der Verleich geste der Verleich vor der Verleich geste der Verleich geste der Verleich geste der Verleich vor der Verleich vor der Verleich geste der Verleich geste der Verlei

leuchtet.

* Berne, 9. Juni. Seinem Leben ein Eine jeste der Sattlergeiste El, aus Abbehauferwisch, der hier in Ieulung war, und sich wegen eines Fahrraddiedslahls berantworten sollte.

* Berne, 11. Juni. Die vom Gemein der et gewählte kommission fauste durch dermittlung von Gern Jarm-dierts Debendung einen Jweltomenwagen von den Kanischowerten sitt die bestiege Feuerwebt. Der Bagen soll auf Transport- und Mannichastiswagen dienen. Ju nächter Zett vierd der Bagen geltefert. Unsere Gewerte fied alsbann auf der Hohen.

auf ber, Sobe.

* holle, 11. Junt. Am 15. b. M. feiern die Ebeleute G. Ibr und Arau in Solle bas leitene fielt ber golben en Sochzeit. Das Aubelpaar fiedt im 78. Lebensjadr und erfreut fich beiter Gelindbeit.

* Teefeld, 11. Junt. Die 3u Norberschwei belegene fleine Amblielie ber Ebeleute R. Robbe, groß etwa 21/2 Seilar, ift an ben Landmann Mith. Pargmann gu Seefelderausenbeich für 12 000 Am. berfauft worben.

Mellumfahrt

Mellumfahrt

des Landesvereins für heimatkunde und heimatking.

Die Bogelmart von Weltum berichtet, daß die Sibrt möwen in diesem Jahre besonders ang als Eierkander auf treten, so daß sie sogne genötigt gewesen sinch, ein von darasten. Doch sind die Eerkander auf treten, so daß sie sogne genötigt gewesen sinch, ein von darasten Kauber adsuschießen. Doch sind die Eerkande jeht in voller Jahl angesiedelt, und daß erreicht die Sin vertidde ihren Hößehunfahrt mit einem Medicumfahrt sind die Richtland der Mochantier sind sie die him die die Richtland sie Richtland sie die Richtland der Richtland sie die Richtland si

fontien mit jus jugurichen, 21. Juni. Autounfall. Dier erie fiedern. ** Seinrieden, 11. Juni. Autounfall. Dier erie fid ein Autounfall. Der einem Bremer Reifenden geb Haussmagwagen kam auf der schwubigen Trafte ins Schoern, juhr acane einen Baum, überfchung fich irveimal blied im Graben zertrümmert liegen. Der Fahrer hat Effich im Erelehungen erlitten.

M. Wildelmsdaven. 11. Juni. Die Främiteruns auf der gakgewerdlich en Auskeitellung dat der gabeidelten Auskeitellung dat der gabeidelten Auskeitellung der geracht. Die Goldene Medalife viellen: Kationaloffe, Zodichte, Elita, Leuder Auflichpatun Libenturglich Josepharen, Libenturglich Josepharen, Libenturglich Josepharen, Libenturglich Josepharen, Libenturglich Libenturglich Libenturglich Libenturglich Libenturglich Libenturglich Libenturglich Kationalen, Kielischen Libenturglich Vollengen des Libenturglich Libenturglich der Libenturglich Libenturg Libenturglich Libenturg Libenturg

Metterbericht der Bremischen Landeswetterwarte.

Borherfage für ben 12. Juni: Mößige westliche bis nörb-liche Winde, wolfig, Reigung zu gewitterartigen Störungen. Zemberatur wenig Menderung. Borherfage für den 13. Juni: Mößige Winde aus Säduck bis Kordwest, wechselnde Bewölfung, etwas wärmer, friedweile Riedrichtung.

Witterungsbeobachtungen in Oldenburg

		Thermomet.	Barometer	Luittem	Cels	
Monat				Min man	Diddig	Spiritting.
10. Juni	7 ubr nm.	+ 10,1	762,5	10. Juni	+ 16,2	+68
11. Juni	8 Mbrom.	+ 11,2		11. Juni		-

THE RESIDENCE OF SECOND Außerordentlich billiges Angebot in



Beachten Sie meine Schaufensterdekoratione

Einige Beispiele überzeugen Sie von der Preiswürdigkeit! Enorme Auswahl! Moderne Musterungen!

Kunstseide . . 1.60 Vollvoile . . . 1.50

B'wollmuffeline -. 64 Trachtenstoffe . -. 95

Wollmusseline . 1.90

Ich bitte um zwanglose Besichtigung meines groß. Lagers



Oldenburg, Lange Straße 79 Gegründet 1751 -

Gras: Verfau

Gonnabend, den 18. Juni,

ca. 30 Jud vorzüglich bejektes Mäharas

Haake & Schmidt, Mukt.

Gras: Verfau

Jaberlangftrafe. Landwirt Friedr. Folte

Donnerston, den 16. Juni,

ca. 10 Such vorzüglich bejekles Mäharas

Haake & Schmidt, Mukt.,

Seefelb. Gine gang

vorzügl. Gaffwirtichaft

mit vielem Berfehr, namentl. auch ftartem burgerl. Zagesveriehr, außerft gunftig be-legen, foll berfauft werben. Erbebl. Ihre ish nachveisdar. Betriebsloften gering. Geräumiger Stall mit Ausspann. Antritt

H. pon Nethen, amtl. Muktionator.

Widerrut.

Der für Serm. Lange, Friedriches

Kruchiverhauf fallt aus

Herm. Oeltjen, Mukt.,

in Nordseebad Tossens

fteht franflichteitebalber fofort ober gun Berbit gunftig gum Bertauf.

Unter meiner Nachweisung stehen ver

Bamplätze

Spot

25 Setiat, best. Zonlager I. Minterfabritation, bitest an ber
Bahn, an ein, ards.
Binh gelegen, prima
Gebunde, 2 eingesambie Grupen, beben best. Minter beben best. Minter beben best. Mint.
Godon Sint.
Jahlingsbebinging.
D. O. Srönde,
Dennin B. Semmor,
Best. Spanburg.

herrenräder mit Freilauf umft. halber billig 3. veri Brommbftr. 81.

Bertaufe 2 fcmere

Kühe Bebuerielb

Toil.feife 124 Ctat DR. Grosmann. Münden 10. Brieffach 14.

Registrierkaffe dant, wie neu, gu erfaufen. Theobor Buk. Theodor Bus. Wilhelmshaven, Telephon 1433.

Gem. Ohmitede.

Aultivierungs-beihilfen

find bis jum ! Auguft b. J. bei Unferzeichneten ftellen.

2 junge ftub.reine Raben ju verident

Rehme Bieh

auf gute Beide

in Grajung.

Stoffe, Wefterholt,

Rann noch zwei

Rinder in Grafung

nehmen.

&. Geerbes, Streefermoor

Rann noch ein

Enter in Grajung

nehmen.

D. Steenten, Solle bet Bufting.

Rleine Anzeigen

3u verkaufen

3m Auftrage babe

trockenes, eichen.

und tannenes

Tildlerholz.

vil. gegen längers abl.frift, zu verff. D. Suftede, Auft., Efenshamm.

Ig. fcmarze Rate abzugeben. Strafe 6.

Bu verfaufen Icones Gras. Graner Weg 23.

Hobelbank,

Sanfen.

Stroh zu verkauf D. Bummerftedt, Dolle, Teleph. Bufting 11.

Bu berfaufen eine weiße Pekingente mit 11 Küken.

J. Raber, Ofener Chauffee 61. Bu berfaufen

junge begeenten.

Plerdedünger. leere Kilten

Alexanderfir. 7 ob Telephon 210.

beere Fäller.

8. v. 2 g. e. Bettellen m. Spr.m., 15 .M. Borm. 8 b. 1 ber nachm. 5 11br Augustftraße 92.

3u perkaufen mehrere Bullen, -6 3tr. ichwer. 3. Drener,

Pierdedünger u verfaufen ob. ge jen Girob eingutid Bferbemarftplat

Schlafzimmer, omplett, 3u 300 .6 och 3u baben bet G. Broers, Nordstraße 24.

Ru pf. Mitte Sun kalbende Kuh.

Bu berfaufen eine nabe am Kalben fte benbe Rub. G. Schnitger, Ebewechter Chff, 39

Bu berfauf. beste bochtragenbe Rub. Serm. Seims, Tweelbale.

Schaufensterscheibe

Emil Lampe & Sohn

Georg Mester, Auktionator Heinrich Willers, Nadorster Straße 68

Rrieger- Berein Oldenburg

vor b. Seiligengeiftto Antreten ber Mit alieber und Jung mannen gum Bundeskriegerfelt

Bab Awtider am Sonnta 12 Juni, vo ags 7.45 Ubr, mittags 7.45 Ubr, t. Bereinstofal. Libsabrt v. Haupt badnipol mit bem Zonderzuge um 8.35 Uhr vormitt. Orben und Ebrenzeich, sind

angulegen. Um rege Beteilt-gung bittet Der Borftand.

NSU. - Autoruf 2139

Everften. Su vert. febr gut erb. herr. rab mit Greilauf, Rüdtritt unb neuem Gummt. Ars. 35 M. Rafpersweg 6.

Seidenlpite, 3. alt. Bu bertf. Burg.efchftr. 59 u. r.

Bu b. Beitftelle m. Mair. u. Aufl. weg. Playmangels. B. Echnittler, Kreyenbrud.

Billig abzugeb. ein Sofa und Chaifelongue. Beiligengeififtr. 3.

gebraucht, aber aut erhalten, billig ab-zugeben. Kahrzeugbaus A. Frohmiller & Sobn. Hundsm. Chff. 166. Telephon 2408.

Schweikapparat. igr., 1/3. gebr

Bu bert, milchgeb junge Kuh. Job. Schröber, Betersfehn.

Ru bertaufen ein Idiones Ruhkalb. Beinr. Mener, Tweelbafe.

Ru perfauf, einige aut geräucherte Gdinken. Räheres bet

Berm. Meyer, Bloberfelber Chff., Telephon 425.

Bu kaufen gefucht Bu taufen gefucht 1500od. 2500 Mitr.

Zeldbahnichienen am liebst. auf Holz-ichwellen, Spurweite 60 Inn., Schlen.höbe 7 Inn. Angebt. un-ter A B 904 an bie Geschäftsstelle b. Bl.

Kinderrad Schmidt, Oftericheps

Wer perkauft runbftud ob. fon iges Unternehmen! ngebote bon Eig. Erid; Delivig, Samburg 36.

Bu faufen gefuc

Schreibtilch

3ch kaufe ftets Eier

D. G. Lampe

billiger Lampen- und Lampenschirm-Verkauf

Franz Brunecker

- Zylinder - Dampfmaschine

Fabrifai: Schichau, Elbing. Frig Beters, Martenfiel, Boft Wilhelmsbaven.

Bu verfaufen

zerlegbare Sommerwohnung

dappelte Bande, in Del gestrichen, innen

Motor dresch maschine

Walter von Essen, Rastede



Die Frauengruppe bes Deutiden Offigier-Bundet bittet ihre Mitglieber, bie

Sausfammlung.

am Sount ag, für die Ber-unglüdten in Gudolbenburg nach besten Kräften zu unter-stützen. Grau von Schellich II. Borsithende

mit Boftomnibus

nach Auen

Sonntag 12 Uhr ab Martt.

Raheres Fernruf 2063.

Odeon Odeon

Morgen, Sonntag

Flotte Musik Herrlicher Garten

W. Oldigs Odeon

Odeon

Ohmstede b. d. Kirche

Tanzkränzchen Anfang 17 116r. Gintritt frei

Diergu labet frbl. ein D. Bablenfa

Bu verleiben.

Darlehen

ein. Monaisgebalts zu gilnit. Bedingung. G. H. Vogelsang in Bremen, Faulenitrate 33

Reklame - Reifen

Munderlah

Bücher Johann Brade Gidenburg, Haarenstraße Fernspr. 2028

Anguleihen 2500 Km.

5-6000 RM.

Vin Linbau Dorfa

Adler-Emmentaler.com porzüglich und billig)

Suche Rapitalien

G. Seimfath, Auftionator, Beraftrahe 17 a. - Wernruf 536.

Muf erfte mfinbel-chere Oppothet fu-

-10 000 GM. egen gute Berginf

eorg Mefter, Auft. Lange Straße 2, Telephon 996. — 4000 Mark und

15 000 Mark nuf munbelf. Sanbebopethet gegen bobe erm. Deltjen, Mutt. Blob.

Befunden

Bugeflogen Taube

Sem. Neuenbrok. Bei Gfiw. Meber,

7 Gcaffammer in b. Schittfian ge Schwarting, Gemeindevorfteber

Gett Mitte Mat graft auf m. Beibe in Reuenfelbe eine weibbunte Quene mit Blech im linfen Ohr. Der Eigentil-mer wird aufgefor-bert, biefelbe gegen Erstatig, der Kosten abzuholen. hinrich Schwarting, Reuendrof.

Mielgeluche

Atnberis. Chepaar sucht zum 1. Sept. keine Wohng. Angeb. mit Preis oder gegen hilfeleista. er-beten unter I Sess and die Geschst. d. Bl.

Jünger. Beamter möbl. 3immer

in gutem Saufe. Angebote unt. R & 905 an die Geschit. d. Bl Möbl, oder uniöblierte Wohns für sofort ober spater in der Nähe Ol-benburgs, wie Ka-fiebe. Zwischenabn, Huntlos. Sandrug ober Lube, gesucht. Angeb. unt. K U 503 an die Gescht. d. Bl.

Neit. Chepaar mit 1 Kind jucht 3.3im-mer-Wshu. Ofternb. Angeb. unt. K & 909 an die Geschst. d. Bl. Brautp. fucht gum

3u vermieten

Eine Wohnung itt 2 Jud Land gu erfaufen ober ber-achten. Rab. burch A. Diebrichs, Lichteruftraße &.

Schöne Wohn. auf sofort zu bermieten. Bobnungsberecht. Bundsm. Chff. 166, Telephon 2408.

mit Kiche und Ba-bezimmer, auch als Sommerausenth. p., solort zu bermieten. d. Dreithaupt, Etreet b. Sandfrug, Eichdof.

DRBbl. Bimmer Bu bmt. Ofternburg. Allier Ramp 15.

Bu bermiet, burch Selbssehmen, 2 ars. Simm. in at. Saufs. Simm. in at. Saufs. Beitenh, ber Kicke. Bab u. reichl. Wirtichaftskume, Sart., Baffon. Angebt. uner R. D. 916 an bie Geschäftskielle b. Bf.

3. 15. b. M. gu berm. Karlftraße 9 bart.

Möbl. Wohn. und Schlafs. 3. vm., auch an alt. Derrn, m. v. Benfion. Aderftr. 1.

Bu bermteten auf 3-3.-Bohnung. Rüche und Zubeh.

Bentrum. 290, fagt Möbl. 3immer

mit voll. Benfion 3u vm. Lindenftr. 16 l, Eingang Milchtraße. Gut möbliertes Ionniges Zimmer m bermiet. Julius.

Giellengefuche

Chauffeur, 22 Jabre alt, ficer Fabr., 2 Jabre praf-fifch gefabren, ber f

Beider Soubma-Lehrling der ein Jahr gelernt bat? Gute Zeugnst. vorhanden, Angebt. unt. N. K. 100 post-lagernd Kirchhatten.

Helteres junges Mädchen.

das in allen bäust. Arbeiten sowie im Kochen erfahren in, suche Sellung zum 15. Junt o. 1. Juit. Angeb. uni. K K 918 an die Gesch. d. Bt.

Durch Bertauf m. vorherigen Friseur-geschäftes suche im f. mein. Sobn, der de-reits mit t. Geschäft lätig war, zur wei-teren Ausdild, eine

qute Lebritelle

B. Battermann, Frifeurmetfter, Ohmftebe-Olbenbg. "Müggenfrug".

M Offene Stellen |

Männliche

Umkellung — Erikens.
Sochiohnende Hadritation eines täglich neutbebrlichen Wassengebrauchsartische fleiten u. Großbertels. Ider Naum gecig-eit. Nachweisbar enorme Umjähe u. Ber-einst. Benig Sonlurren, Kadrenutniss icht erforderlich, nur fleiner Anfangsbe-ag, Auffährung mit allen Unterlägen fo-enlos u. underdindlich. Anfragen zu rich-n unter E. G. 1053 an "Alfa" Dagienstein Bogler, Leipzig.

Bungerer

Motorenichloffer

With Kritger, Oldenburg i.O.

3ch fuche auf möglichft balb

1jungen Mann

aus guter Familie, für Lager und Rontor. Gelbiger muß gelernter Manufafturift und flotter Maidinenfdreiber fein. - Ungebote nebit Beugniffen und Bilb an

B. Meynen Baumwollweberet und Garberet, Betel i. Dlbbg.

Muf fogleich ein Cohn achtbarer El-

Rellner= lehrling

Hurich i. Offfresid. Hotel Deutsche Hariches des Dotel Deutsches Haus.

Suche auf fofort e

auverlaff. Anecht

en guten Lohn. S. Munberloh, Bürgerfelde, Raubehorft 124.

Suche auf fofort einen Anecht für alle Arbeiten. G. Töllner,

Gefucht auf fofor ein tüchtiger Bäckergefelle. Dampfbad. Soting Gbewechterbamm.

Maurer luchen Gruis & Sohnholt, Bloberfelbe.

Gefucht ein figer hoteldiener.

der auch mit Pferder, umgeben fann. Joh. Bachiendor!, Hotel zur Traube, Korbleebad Carolinenfiel.

Befucht auf fofort ber fpater ein 20. Boning, Reuenbrot.

Bur den Bertauf meiner Zigarren u. Rauchtabate an Grofiften, Spezialgeichäfte und Rolonialmarengeichafte in Olbenburg und Oftfriedland juche ich beftens ein geführter

Vertreter

P. J. Landfried Seidelberg Gegründet 1810 2000 Arbeiter

Für eine bei einer größeren Berwal tungsfielle einzurichtenbe neue Abteilung wird auf fofort eine tüchtige

männliche Bürokraft

gefucht. Alter nicht über 25 Jahre. Bevor-nigt werben junge Lente die det Behöbten gearbettet daben und im Kechnet gewandl jud. Sefuche mit vollfand. Ledenist. und Zeuganiffen [of. an die Gefaciesfielle die-les Blattes unter R D 906.

Gesucht zum 1. Juli ein energischer

Verwalter

der befähigt ist, einen großen, landw. Be-trieb auf der Geest nach Anweisungen eine Bernette der Geest nach anweisungen gen mit Zeugnisabschriften, Gehaltsan-sprüchen, Lichtbild und Referenzen erbeten unter J C 884 an die Geschäftsstelle dieses Blattes

Renommierte

Bremer Zigarrenfabrik

und größtes Versandhaus und grobies Versandnaus übergibt kautionsfähigen Herren, die über großen Be-kanntenkreis verfügen und bei der besseren Frivat- und Be-amtenkundschaft große Umsätze erzielen können.

Fabriklager

Erstklassige Erzeugnisse gewährleisten dauernden guten Verdienst. Angeb. mit Aufgabe v. Referenzen unt. K H 910 an d. Geschäftsstelle dieses Blattes erb,

Bir fuchen für

Oldenburg

Stadt und Sand eingeführten, tüchtigen

Smriffilde Angebote erbitten

Dunker & Schramm

Weinbrennerel, Litorfabrit, Beingroßbanblung,

Befermünbe= 6.

Techn. Dele, Jette, Auto Dele wafferlösl. Spezialprodutte

Berfreier bzw. Serren

mit guten Beziehungen zu bireften Ber orauchern in Industrie u. Landwirtschaft Aussführliche Angebote unter D. G. 6823 un Ala Haafenstein & Bogler, hamburg 36

General-Vertretung

pharmazeutischen Artikel nur kapitalkräftige Firma zu ver-ben. Angebote unter **H 6 998** an -Haasenstein & Vogler, Hamburg 36

Vertreter Angebote mit möglichft ausführlichen Angaben unter 3. 3. 13 476 beforbert Rubuli Moffe, Berlin EB. 19.

Beibliche tüchtiges Mädch

eldes felbitd, ber aush, führen fann gen guten Lohn, Soting, Edewechterbamm.

Gefucht s. 1. Juli 1 Mädchen

Frau Minifter Rubftrat, Bismardftraße 6.

Erfahrenes Mädchen

icht unter 25 Jahrn, welches verlet, wen fann, für lieien Haush, gefucht nged, unt, K & 911 n die Geschit, d. Bl

Uelteres Mädd

itt besten Zeugniff., as perfett focen ann und alle haus-ichen Arbeiten ver-teht, auf fofort ges.

für größeren land-wirticaftlich. Saus-balt gegen Gehalt u. Famillenanschluß.

8. 1. Just fold. 1. Gesucht 2. 1. Just madchen, 18 bis 20 für mein. Benstons-Ja., gef. Ang. m. G., daußbatt ein anypr. e. u. 3 23 902 an die Gescht. d. 21. tüdtiges, sauber.

iunges Mädchen für alle borfom

Frau 3. Ribber, Menerhaufen-Bab Dreibergen.

Brau Ch. Schmidt, Colmar bet Struchbaufen.

Albers Reltaurant u. Penlionshaus,

Saus und Ruche Frau Rennbera. Johannisstrafte 33 Gur unferen bur gerlich. Saushalt 'e einlaches, lauber. junges Mädden

bt unter 18 Jahr. m 1. Juli gefuchi Frau D. Stufe, Norbenham. Sefucht auf fofort frantheitshalber ein

Sum 15. Juni ob 1. Juli erfahrenes finderliebes, burch-aus inverfälliges junges Mädchen o. Mädchen gefucht

Maden gefue icht unter 18 Jah Debrientstraße 9

Suche balbigft

tüchtig. Mädchen

erfahren. älteres Sausmädden mit guten Empfehl

Gefuct 3. 1. Juli für landwich. Saus-balt in ber Rabe v. Berne ein

innaes Mädden

bei Gehalt und Fa-millenanschluß. An-gebote unter AB 99 an den Stedinger Boten", Berne.

ordentliches. lauber. Madden. Cambertiftraße 72 p

Gefucht für fofort ober 1. Juli kinderl., zuverläll.

junges Mädden. Renntnis im Raben erwünicht.

Brau Anna Bothe, Gut Ephausen b. Bad Zwischenahn. Borftellg. ev. auch Oldbg., Duntestr. 24 Gefucht frantbeits-balber für meinen Brivathausbalt au fofort ober 1. Juli

einfaches, zuverl., hinderliebes junges Mädchen geg. Gebalt und Fa-milienanschluß.

Bertha Müblenbrod Barbewifd i. Olbb. (Boft Altenesch-Delmenborft).

Suche 3, 15, Auft

ein zuverlälliges, erlahrenes junges Mädden

b. Burhabe i. Olbb.

Gefucht 3. 1. Juft 1 Mädchen von 16 bis 18 3ah ren f. leichte Saus und Gart.arb. (feine Landwirtschaft) ber Hamiltenanschl. und

Gefucht jum 15. Junt eine

jüngere Röchin

Begen Beirat ber lebiget

perfette Röchin

mit guten Zeugniffen, erfabren im Gin-machen ufiv., jum 1. Juli fur Gutsbausbalt bei Bremen gefucht.

2. Comole, Bremen, Am Ball 175.

Bäder, Sanatorien, Penfionate

Bad Rothenfelde Haus Oldenburg.

Gut bürgerliche Familienpenfion. Borfation Preisermähigung.

D. Hemmelstamp, Telephon 503,

Volle Penlion

ucht alleinst. älterer derr, der am ibst. f. Röbel (Wobn- und Schst.) mitdr., zum t. Aug. d. J., cd. sp. Ungeb, unt. I H 889 un die Geschst. d. Bt.

Mobl. Bimmer gu bernt. an 1 ober 2 Berf. Gott. Benfion. hermannftrage 3.



Staatl. Bad Rehburg

der Gesundbrunn

Hannover

Althannov. Königsbad nahe Steinhuder Meer

Idyll.-paradies. Gesundheits nd Erholungsstätte

Klima-, Terrain- und

Täglich Kurkonzert

Großer Kurerfolg.

Kurverein Bad Rehburg

Wohin?

in schönst. Teile des Oberharzes.
An der Bahn Goslar - Altenau.
Prosp. u. Ausk. Kurverwalt. Tel. 6
Hotel Bischotshal T. 45, P. 4:50 – 5:50. #
Hotel Prinzel Caroline T.34, Pens. 5-6. *
Hotel Schützenhaus Tel. 7, P. 4:50 – 5:4
Kurhaus Waldkater Tel. 19, Pens. 5-6. *
Kurhaus Waldschlöchen Tel. 8, P. 5-6. *

Sanat. Dr. Möller Schroth-Kur

Sommeraufenthall

Bernigerobe a. S. - Gefdwifter Bobl Gaftebeim in iconfter Lage, am Lin berg; anerfanni gute Berpflegung. - Ev. Bimmer mit Grübft. - Reine Rurabgabe.

BAD TÖLZ

in den Bayer. Alpen **Deutschlands größtes Jod-Bad** bei Arterienverkalkung. Nerven-, Stoff-wechsel- und Frauenleiden.

Haus Normann Bad Grund im Oberharz

Direkt am Walde, ruhige Lage, mit schönem Garten und Ruheplätzen.
Freundliche Zimmer mit guten Betten. — Bad im Hause.
Kläßige Preise, reichliche Verpflegung.
Für dauernden und vorübergehenden Aufenthalt. — Beste Empfehlungen.
Bestizzerin: Fr. Normann.



Malente - Gremsmühlen

Rordbeutichlands bedeutendfter Luftkurort Mittelpunkt ber iconen holfteinifchen Schweig

D.Bug-Station Berlin-Lübed-Riel :: Jahresbetrieb Samtlienbad, Etrand. I Habeauttalten, eigenes Kursaus, Tennis plätte, Modelbatin, Historie und Bastertport Kongerte, Tangiete, Kinderfeite, Blumen- und Lampienforfe ufw Prospekle durch die Kurverwallung oder Berkehrsverein



Blutarmut - Bleichsucht Frauenleiden, Herzleiden, Nervosität werden seit Jahrbunderten in dem schönen

Bad Pyrmont

mit den bekannten guten Erfolgen behandelt.
Angenehme Geselligkeit und reizende Umgebung unterstützen die Kur, und die vielen verschiedenen kohlensauren Trink und Badequellen sowie die Reichhaltigkeit der sonstigen Kurmittel ermöglichen kombinierte und individuelle Behandlung.

Kurorchester: Dreadeuer Philharmonie. Kur-schriften und Wolneungsanzeiger kostenlos durch die Kurverwaltung und sämtliche Reisebüres.

2. Beilage

gu Dr. 154 ber "Rachrichten für Stadt und Land" von Connabend, dem 11. Juni 1927

Gloffen zur Zeitgefchichte.

1. Begenebigungsstimmel. Zwei Buben haben bor langerer Zeit Mit lleberlegung und taltbewußt, Aus Ranbiertrieben und Mörberfust, Biel harmlose Menschen bem Tobe geweiht.

Es warb ein gerechtes Urteil gesprochen, Und über ben Mörbern ber Glab gebrochen; Denn aligermanische Catung ift: Es sterbe, wer Menschenblut vergießt!

Es sierbe, wer Wenigenblut vergiegt: Glaubt ühr, daß sich ihr Schidfal erfüllt? Ber glaubt an so 'w as in unseren Zagen? Nan ift ja so wabbelig weich und mitb Ind mag nicht seite Berantwortung tragen; Birtt nicht mehr tritisch und friminal, Bein, bloß noch politisch und sozial! Start, daß man die Bestien am Halse hadt, Bollsieht man den üblichen Gnadenakt: Die Mörber dürsen am Leden bleiden! Mit graut's, wenn wir's so weiter treiben,

2. "Gögen". Unfer Stadthaupt fieht nicht eben Als ein "Bielprach" da im Leben; Mer macht er mal den Mund auf, Wacht er ihn nicht ohne Grund auf.

Aber macht er mal ben Kund auf.
Rach ten ihn nicht ohne Erund auf.
Rach bem Top der Keichstagsbrüffer
Sprach im Stadtrat Noskau-Küffer
Kund im Stadtrat Noskau-Küffer
Kund im Stadtrat Noskau-Küffer
Kund bei Stort, das standalise,
Ohne Kige feinen Lauf?
Rein, au seiner gaugen Größe
Hob hich der Kräfeftus auf:
"Benn im Banne untgerer Lage
Einer was don "Göhen" sage.
Zousenben strads gen — Moskau ziehn,
Bo an einem Cartophage
Tausend werden der Stadt ziehn,
Kondern strads gen — Moskau ziehn,
Den verehrt die gang Welt,
Kein, die Kunde Lenin
Macht als "Göhe" wirr die Gesch,
Kein, derr Cherbürgermeister! —
Fein, herr Oberbürgermeister!

Bein, herr Oberburgermeifter! D.-Sa

Die Lage des Arbeitsmarktes in unserer Stadt.

in unserer Stadt.

Die Jahl der Erwerbssosen betrug in der abgelausenen Woche in der Stadt Oldenburg 530 (in der Vorwoche 550), im Amt Oldenburg 75 (70), also insgesamt 620 (605). Die Jisse der unterflüßten Familienangehörigen betrug 870 (7920), die Jahl der Arbeitsuchenben 630 (650). Bei der Vossellung eine Auflichen Geber der Vossellung der Vossel

Die neuen Arbeitsgerichte und die Bestellung der Vorsitzenden.

die Bestellung der Vorsitzenden.

Das Ministerium hat nunmehr entschieden, daß in Bendesteit Chendung sossenst erfteileren.

Das Ministerium hat nunmehr entschieden, daß in Landesteit Chendurg mit dem Eige in Chendung mit zwei kammerik Chendung mit ibem Zisie in Chendung mit zwei kammerik Diendung mit zwei kammerik Diendung mit zwei kammerik Diendung mit zwei kammerik Diendung mit zwei kammerik der Landeschieden des Landesteitsgericht für der Landeschieden des Landeschieden des Landeschieden der Landeschieden d

Borsihenden ift Antisgerichistat Dr. Corbes, als Stell-vertreter Amisgerichtstat Dr. Zerhusen bestellt. Bon der Einrichtung einer besonderen Raufmannskammer, wie solche aus den Kressen der sausmannischen Angestellten, dem Sozialen Ausschuß, wie dem Deutschnaften Handlungs-gebissen verdend usw. wiederholt gesordert wurde, dat das Ministerium Abstand genommen. Die Ernennung der Bor-sihenden wie der sellvertretenden Borsihenden der Arbeits-gerichte ist zunächst für die Zeit bis zum 31. Dezember 1928 erfolgt.

Stadtoldenburger!

Gebt reichlich für Muen und Solthaus am Sonntag!

Die Weltwirtschaftskonferenz in Genf.

Die Alekwirtschaftskonferenz in Gent.

Bum großen oddendurgischen Hondwerleriag in Delmenhork.

Mit größter Aussuchfahlsbertreite in Genf. Indsbesondere sind es die Eroging der Birtschaftsbertreite in Genf. Indsbesondere sind es die Eroginan ber Birtschaftsbertreite in Genf. Indsbesondere sind es die Eroginan lebhaften Anteil nehmen. Die Bestredungen auf Weltvertrustung und Kartellierung nehmen einen außerodenslichen Untlang an. Es soll geroß nicht werden, die hie forschaftschen Untlang an. Es soll geroß nicht werden, die hie forschaftlichen Untlang an. Es soll geroß nicht werden, die hie forschaftlichen Untlang an. Es soll geroß nicht werden, die eine die fielen werden wir aber die Abhabnen des nietenationalen Wirtschaftlichen Etandymitte, so ist leicht zu ersehen, daß grade die flügfändigen Führung über Erwerdsbetriebe stehen und hallen, start von ihr berühr werden. Da ist vor allem das felbständige Hübrung über Erwerdsbetriebe stehen und fallen, start von ihr berühr werden. Da ist vor allem das felbständige Handvorf. Auch dieser Produttionszweig stellt mit seinen rund 2 Williamen Bertrieben und 4 250 000 beschästigten Bersonen, die etwo den sinsten werden und 250 000 beschästigten Bersonen, die etwo den sinsten werden und 250 000 beschästigten Bersonen, die etwo den sinsten werden der werden der Ausschaft uns der Ausschaft und erwestellt unserer Wirtschaft den. Aber es dat den Anschängen die helbstwirtschaftliche und sablenmäßig dotumentierte Bedeutung des Handworfschaftliche und sablenmäßig dotumentierte Bedeutung des Handworfschaftlichen Ausschaftlichen Bestandberlampen der konsten und die richtigen gestützte Berschaftlichen Zeis sie ersehnlung, die durchaus nicht so sehnst ein der Anschaftlichen Bestand und die seine Schaftlichen die seine Schaftlichen die seine Schaftlichen die seine Schaftlichen d

Landesversammlung des Nieder-fächfischen Bandwerkerbundes.

Tächfischen Bandwerkerbundes.

2andesverdamd Oldenburg.

Der Landesverdammiung des Riedersächsischen Dandwerterbundes, Landesverdamb oldenburg, sonnte ein umsassenden Editenber Lätigseisderlicht üder das verlössen galbigder erstatet werden. Auch dem Bertcht ergibt sich, daß das das dand wert noch weit den einigerm af en des friedleg an den zu franz ein einigen Zeiten des Landes zu flagen, als auch gielt die Kunstaturenz der öffentlichen Jand war in einigen Zeiten des Landes zu flagen, als auch gielt die Kunstaturenz der öffentlichen Jande werden kunstaturen der Geschaften mit moderner und flätzerer Apparatur Anda zu Beforgutisen. Der Clinstburung der Richsberdingungsordnung galt ein daupfaugenmert bes Sandbuerterbundes. Leiber werden Klagen laut, daß die Berdingungsordnung nicht ibem Geiste nach angeweidet die Verlängungsordnung nicht ibem Geiste nach angeweide hird. Empfindlichen Abbruch leibet das Gewerbe wird. Empfindlichen Abbruch leibet das Gewerbe wird. Empfindlichen Abbruch leifes Philoerweien dat in statut um sie der Verlängungskang angemeider daben und betreiben. Liefes Philoerweien dat in statut um sie der eine der in den Kreistsmitern zweck gemeinschaftlicher Besämpfung in Terbindung zu seine werden der in der Verläng zu genanfalt turken, sich mit kenter feiten zingen muß, gebt aus der Unmöglichseit bervor, die Handburerterrebite abzutragen, is das wer Unmöglichseit bervor, die Handburerterrebite abzutragen. Weben wuße.

der Unmöglichteit bervor, die handwerfertredite abzultagen, is das um deren Bertängerung weberholt angegangen werden mußte.

Einen dreiten Raum nahm die Erdieterung der Steu ersangelegen in der Steu ersangelegen der Steu ersangelegen der Steu ersangelegen der beit ein. Bespälich der Einfommenkeuerversanfagung das sich der Honderversteilund mit Rücksted auf die schieder weitrschaftliche Zage und der sich deraus ergebenden Roewendigteit, leiderfächzungen in diesem Fader auf alle Fäde un berdieben, dem Londesstindigen der fich deraus ergebenden Ande Zachberständige det den Schäpungen persangegogen werden.

Ueber die Landesstendigten der Gewerdenten des Geschäftsstährung, daß der Handverferbund die Veldehaltung der Gewerdenten der Gewerden der G

ferdinand von Miller 85 Jahre alt.



Der Präsibent ber Mündener Atabemie ber Klinste, ber durch seine außererdentlich zahlreichen Monumente weltbekannte Bildbauer und Erzgießer Ferdinand Freihert von Wilder (im Vilde), vollendere am 8. Juni sein 85. Lebensjadt. Seine Reiterstandbilder aus der Vortregszeit, Rolossaffatuen und Monumentalfbrunnen sind in sehr vielen deutschen Bilder und im Aussand zur Aufstellung gelangt und vourben fämilich in der ehemals Königlichen Erzgießerei in Münden gegossen.

Disber.
Die Sanbesversammlung bes Rieberfächlichen Sandiverterbundes, Landesverband Olbenburg, tann baber die getroffene Regelung nicht als eine Löfung ansehen, die im Sinne bes Schupes und ber Förberung bes gewerdlichen Mittelfhandes liegt.

Mittelstandes liegt.*

Mundfunt-Broge. Samburg, Bremen, Sannober, Kiel Dambura 394.7. — Bremen 400. — Sannober 297. — Riel 254,2.

Sonntag. 12. Janl. 9: Samburg alle Voragiender: Die Gelede der Bode. • 9.15: Somburg alle Voragiender: Die Gelede der Bode. • 9.15: Somburg alle Voragiender: Bloggen etc., Plin. Arthu der Benede Gelege. — Sond State Benede Gelege. — St

Übler Mundgeruch 🖠

HANDEL UND WIRTSCHAFT

Wirtschaftstell der .Nachrichten für Stadt und Land"

Der Weltgetreidemarkt.

Scharfe Rudichiege auf bem Weltmartt - geteilte Tenbens in Deutschland.

Der Allestigetreitemarkt.

Scharle Rüdissige auf dem Weltmarkt — geteilte Tendens in Deutschland.

Die scharle Einhaufsbroede ein plöstliches Ende und machte sehr einheiten Mitagangen Afan, wie aus nachstender leder empflischten Mitagangen Afan, wie aus nachstender lederschaft der in Chlegag gesohlen Zenninpreise dervoraeht:

Schember-Beigen 151—149—146—144—142

Sehren men die Jusammenbänge überprüft, die zu dem bei der den des Ausgemenbängen betreitlichen, das ein der Sauptläche rein martitechnische Gründe find. Die Sochhehrischen in U. S. M. und Sanada batte sin daus der in der in

Brodufte:	ших	New	port		ago	Buenos ber ?		Ber 2	
		31.5.	7.6.	31.5.	7.6.	31.5.	7.6.	31.5.	7.6.
Beigen		160	158	147	143	12,85	12,55	-	302
Roggen		-	-	112	111	-,-	-,-	-	264
Safer		-	-	51	47	8,05	8,10	-	240

Safet be beutschen Märtte gingen auch detsmal beleder mit der Weitmartienden aum großen Tell nicht nicht. Ansolge der Alfache, daß det und die Preiskurde aus verlöckenen Gründen in den Gerwochen der dondbewegnig auf dem Beltmarti nur sehr öhgernd und seinesvogs in vollikändigen Ausdauß gefolgt war, iag la auch jeit angelichts der inklätigen Bewogung auf dem Beltmartt für unsere Märtte telm Beranlassung vor, die Bolle in ibere gangen Schäfte nitzungaden. Und be fommt es, daß wir in Deutschalb bei belgitig auf dem Terminmartt Freiseinduben zu verzeichnen aben, wie aus nachstehender Tadelle der Bertiner Terminpelse dervorgebt:

 Berfin: Juli-Weizen
 309-306-304

 Eeptember-Belgen
 281-277-275

 Juli-Noggen
 268-264-263

 Eeptember-Hoggen
 238-237-235

Anti-Noggen 288—237—235
Die diesigen Preispogen 288—237—235
Die diesigen Preispogen 288—237—235
Die diesigen Verlässischicksig bielden also dinter den am Weltmartt ersosgen, won sie, auf Wart und Tenne umgerechtet, dem Verlässische Verläss

dauptet, das die neuen Tarziffern des Landwirtschaftsrates noch zu ungünftig sind. Man sieht daher der in etwa 2 Zagen zu erwartenden Beröffentlichung der erken antitichen Todhung mit größten Juieresse entagen. Des Koblacischäft bleidt, zum Zeil aus rein sassonichten Grsünden, vorlierden recht sein. Dei Preise werde werden der in den den Koblach eine dabe Mart dro Toinne herausgeleht. Die Preiseundstang an den Kobaltendbrien im Bielig gedt aus unserer gewohnten Uleberschi, die volle nachsiedend der in den Kobaltendbrien. Probastie: Broduste: Preiseu Dambeim Königsberg (frants) (Kuskandsbuare)

	31.5.	7.6.	31.5.	7.6.	31.5.	7.6.	31.5.	7.6.
2Beigen	300	300			320	-	290	281 275 243
Roggen	283	283	300	290	295	-	282	275
Dafer	255	255	268	268	255		235	243
							E.	S.

Reichspolt und Reichslinanzen.

Reichspolt und Reichslinanzen.

Bu einem unter biefer Ueberschrift einer Berliner Zeitung erschienemen Artifel bemerkt das Reichsfanshaft für 1296 als Wolfestung der Kottel den der Reichsbaushaft für 1296 als Wolfestung der Hoften den Andere Weiten der Den 70 Mill. Am kelchsfanshaft für 1296 als Wolfestung der Hoften in. Diefer Bertag dann aber an das Reich erft gezahlt werben, nachbem die Adher der Hoft für das Reich erft gezahlt werben, nachbem die Adher der Polf für das Rodr i gezahlt werben, nachbem der Abcher der Polf für das Reich erft gesahlt werben, nachbem der Abcher der Hoft für das Reich gefahren. Des Beld ist der Erkeichsbauhtfalle, nicht geschehen. Des beld ist der Bertag von 70 Mill bei Beiligen licht geschehen. Des beld ist der Betrag den 70 km den bei Reichsen nachbem der Beiligen worden. Der gesante Chinadhmen des Reichse in Mehr gefehrt und in den Abher 1296 Ceinabhmen der Beiligen worden. Der gesante Chinadhmetel aus 1292s beträgt, wie aus der Ueberfloh über die Reichseinsahmen und -ausgaben erführlich, 74,5 Mill. Am. diesen lathen und der Beilig ist Wolfer werfen der Worden. In der für 1225 war als Wolferung der Goft ein Betrag von 12 Mill. Am. eingefetzt. Diefer Betrag von 100 Mill. Am. eingefetzt. Diefer Weitag das für für erzeben, nachbem durch die Rodelt der Vertrag von 100 Mill. Am. deltfankt werben war hund biefer Vertrag tonnte dis zum Buchabschijk der Reichsbauhtzasse kann der Vertrag von 100 Mill. Am. deltfankt werben war. Aus deles der Vertrag von 100 Mill. Am. deltfankt werben und wurde beshalb als Einnahmerest aus 1325 auf neue Rechnung für 1296 abgesiefert worden ist, sie er Reichsbauhtzasse kann der Vertragen war der Vertragen war der Vertragen war der Vertragen war der Vertragen von 20 Mill. Am. der der der Vertrag der Vertragen war der Vertragen von 20 Mill. Mille der Vertragen von 20 Mill. Mille der der Vertragen von 20 Mill. Mille der der der der der Vertragen von 20 Mill. Mille der der Vertrag der von 20 Mille der Vertragen von 20 Mille Mille der Vertragen von 20 Mille Mil

Anlchlug der jugoliawilchen Eilenwerke an das mitteleuropäilche Eilenkartell.

cin wichtiges Wolangebiet der mittlet und weiteurodätichen Glieuwerte, jumal die deimiligie Elieumente in einen Brusteif des infärdischen Bedorfes zu desen in der Lage ig, De lungslandischen Glieuwerte fonnen die het in der Lage ig, De lungslandischen Glieuwerte fonnen die Hernandschaften geneien wären, nicht in die Internationale Rodsfabigemeinschaft ausgenemmen werden, das das Kartell und den Anfallen der Lage in der Lag

Börfe und Märkte.

Boric und Markte.

Bremen, 10. Juni. Cetreibe. (Preisbericht bes Bremer Bereins von Getreibe-Juporteuren, e. K.) Weizen, Mantoba 1 15,20, Mantisoba 2 14,80, Barufio (78 Kg.) 13,50.—

Roggen, amerifantischer 11,65, Sa Plata 11,80.— Gerfte, La Plata 11,00.— Gerfte, La Plata 11,20, emeritantischer Nr. 2 seberal grabe 11,05, Randoa 3 11,25, ba. 4 11,05.— Harter in enden 11,25, La Plata 19,55, Sa Plata 19,55, Bandoa 3 Mad-Juni-Abbde. 19,70, Mmerica bestie Cipped 38 168, Kandoa 3 Mad-Juni-Abbde. 19,70, Mmerica 15, La Plata 15, La Plata 7,50, Donau Gallor 7,75.— Per Jenmer pari umberziolit maggiorie Bremen-Ilmerweiser per Kassa Golo, souch inches anderes bemerkt. Tendenz: stetig.

Defmenhorft, 10. Juni. Schweinemarkt. Dem heutigen Schweinemarkte waren zugetrieben 2063 Tiere. Der Handel war mittelmäßig, o baß ein lleberbeftand verblieb. Besahlt wurden für Fertel im Alter von 6-7 Bochen 11-14 Rm., Fertel im Alter von 18-24 Am, bei Kauf nach Gewicht 0,50-0,80 Rm. das Pfund Lebenbgewicht.

Alliona, 10, Juni, Judit und Ausbiehmartt. Auftrieb: 253 Stild. Ferfel, 6—8 Boden alt, 12—17, 8—12 Boden alt 19 bit 25, Züglerichweine, 3—4 Wonate alt, 26—33, 4—6 Wonate alt 35—48. Sonbel flou, — Großviehmartt vom 9. Juni, 1. Cualität 625—709, 2. Cualität 500—600, 3 Qualität 340—460 Warf. Zeubenz: Sanbel rege.

Wart. Zendenz: Handel rege.

Sufum, 9. Juni. Biehmartt. Auftrieb: 48 Rinber und 275
Chale und Lämmer. Handel langlam. Es bedaugen: 1—2jährige Ochfen und Dunenn 270—400 RW. Febrübe 2. Sorie
350—475 RW., Kalbfübe und Dunenn 450—625 RW., Salbfübe und Dunenn 450—625 RW., Schafter 2 Kimmern 100—130 RW. Socie mit 1 Lämm 60—106 R.Wart, junge Schafe 65—80 RW., Lämmer 25—35 RW. bas
Tild. — Ferfelmartt. Auftrieb: 683 Tiere. Janbel langlam.
Es bedaugen: besie Ferfel 18—22 RW., mittlere 16—18 RW.,
geringere 10—16 RW. bas Stüd; nach Gewicht 55—65 Bfg. bas
Plund.

Dorimund, 9. Juni. Bucht- und Foselviehmarft. Auftrieb: 704 Gresbieb. 389 Kälber. 210 Schweine. Sandel langfom. Es fosteten: Ribe 330—725 NR. Albert 350—600 NR. einzelne Tiere über Rotig: Ferfet von 6—8 Rochen 15—20, 8—10 Bochen 20—30, 10—12 Bochen 30—40 NR., Caufer 45—60 NR.

Doing		e der Berliner Fondsborse		Amuliene			emer Fendsbors	ie	
Steeler Schotz (1974)			!				1967,	Melet	
Seine Sein	(1-30 000) ApiSchuldani., Gr. II	306 Kötiber Leber 1	5 5%	Old. Roggenich.v. G.anl. b. St. Ar.a.	==		emer Riggrren	==	
Solariotagambeita. Steiner Steiner. Steiner St	Apigi. Schulbani.,	Lingel Schub -,	- 00	b. Gpar. & Leibb.			mer Tanwerf	45	
Alleaen Ceient-Gei 127.5 Doerfol, Steinb-See. 127.5 Doerfold, Steinbe-See. 127.5 Doerfold, Steinbe-See. 127.5 Doerfold, Steinbe-See. 127.5 Do	Golbanfeibe	99.3 Med. Linben 2	9 Bre	mer Bultan	135	133 Mil	lienberg & Rrite	-,-	-
Spering-Allo, Baldo, Ba	Ablermerte	127,50 Rat. Muto	il lint	erweser-Rhed	152	125 2111	aswette sitet	111	109.50 208
Scholer Goff, Go	Berger Tielbau Berlin-Unb. Dafch.	288.25 Obles Erben 127 Orenstein & Roppel 1	3 Bre	mer Cb & Sube	-,-	104 Dti	d. DB. Rorbice	154	133 151
Cammerten Bester Danischer State 117. Stüngersberte	Bobler Gebr	-,- Boege 127.	ou Fel	labrit Gr. Gerau .			n expoerer & Co.		6
Did Abel (1.45) Zatolier & Co. Did Wolfe (1.45) Zatolier & Co.	Calmon-Aibeft	54,25 Rombacher	- Dan	nmerien		Rei	3- u. Sand - 21 -66.	128.75	127,25
Tida Bolle 104.50/Zatolli 105.50/Zatolli 10	Daimler-Plotoren . Difd - Purba. Bergiv.	1117/s Stütgerstverte 115	3 Ba	rpeipinnerei	260	80]5501	nfa-Lloudiverte	-,-	56
Seite State 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Diich, Rabel Drich Bolle	104.50 Saroiti	3 Det	menb. Linol.fabrif				200	133
Seitlen & Guillaume 1337/3 Fbir. Gos. Seipala 159	Gitt. Licht und Rraft	130 Stemens & Dateit .	55						
Sel. Cefett Untern. 2247, Sogiland. Modifinen 105 Robbendera & But. 35, Seedourer Aft. Sic. Socious-Abeter 240 Socious-Abeter 2	Welten & Guillaume	1337 a Thir Glas, Leinia . 1	00	Bremer			urse vom 10. Juni		Riebriat
Sech Ceffett. Univers. 2247). Segitains. Maiorinen 105 Sechember 2 Series Series Section 105 Section 2 Sec	Frankt. Buder	169.75 Tuchfabrit Hachen . 1	12 00			15719af	feebandAG.	144	136
Datmann Deld-Krante 100 Danie und 100 Denie 10	Gei. t. Glettr. Untern.	121 Banberer-Berfe 2	15 Rot	ilenberg & But	71	63.50(6Ho	bus-Rheberei	-	
Datmann Deld-Krante 100 Danie und 100 Denie 10	Golbichmibt	19 SambLimer,-Linte	14 Ba	ttber Leber		67 92bt	ndewerfe	184.50	179
Self-Arante 100,225 Deutsine Bant 100,225 De	Sarpener Bergbau .		71 Del	menb. Miblempf.	42	34 ho.	Gen. ige.		
18.75 19.7	Belb-Frante	100.25 Deutsche Bant	50 Diff	d. Ritta mt. Bors.	-,-	-,- Illio	(UniveriRilm)	-,-	71
Partice Part	3 6 Marben	90 Olbent, Lanbesbant . 1	50						
Re-Pila Santattica. Sent San	Raffin, Alichersleben	166 Denabruder Bant . 101.							
Berlin	Stoin - Rottweit H. G.		1	10			,		
Santalitien			Charles Charles	. Obet October			. Calllabride and		
Comma u. DribBant Darmid. i. RatBant Darmid. Rat. Darmid. i. RatBant Darmid. Rat. Darmid	Bantattien.	Deffauer Gas	194.5	Mannesmann		177,37	Samba -Mm. Bat.		133.75
Derriche Bant 165.75 Orientein Bant	Comm. u. Briv. Bant	171.50 Deutich, Erbot		Obericht, Gifer	tinb .	95.87	Dania-Dampfich.		207
Mitteld. Aredit-Bant 199 Gef f. eleftr. Unitern. 224, 50 Andrew Gerbau 194, 50 Andrew Gerbau 194, 50 Andrew Gerbau 194, 50 Andrew Gerbau 194, 50 Andrew 1974, 78 Andrew Gerbau 1974, 78	Deutiche Bant	165.75 Donamit Robel		Orenflein & Re	au .	126,87			
Andustriewerte. Andust	Dresbner Bant		224	Moein, Clabin	0	246 192	Darmft u. Rat2		==
Deramann Cleftt. 172 3ife-Vergdan 253 Serimens & Safste 292.50 Det. Delficael Danta Serimer Maid. 124 Adia-Serifen 165 Souther Gub - Son-Montwett State-Ment Sub- State State Serifen 35 Northentider Stop	Anbuftriewerte.	3. 6. Narben	191.50 274.78	Ratgerswerte		93,37	Dreebner Bant .		
Bodbriner Gut Sitt-Roftweit Otabi-Minen 35 Rorbbeutider Blobb	Beromann Gletir .	172 Mie-Bergbau	253	Stemens & De	nlate .	252.50	Dt. Doffce.acf. De	anfa	
Die Rurfe berfieben fich für Aftien und festveraineliche Werte in Prozent.	Bodumer Gus	I Rom-Rottweit		Dtavi-Minen			Norbbeutider 210	bo I	==

Málung! Arbeilgeber! Sebetage

er Allgem. Ortstrantentaffe und er Landtrantentaffe des Amisnerbandes Oldenburg

folgenden Gemeinden fat Gemeinde Raftebe.

Gemeinde Wiefelstede.

nersiag. d. 16. Juni 1927, von 9 bis
10 ei 21st Caspers für Verbed. Bore10 ei 21st Caspers für Verbed. Bore10 ibs 12:30 lür vei Witt Wartens
11 ibs 12:30 lür vei Witt Wartens
12 ibs 12:30 lür vei Witt Wartens
13 ibs 12:30 lür vei Witt Wartens
14 ibs 12:30 lür vei Witt Wartens
15 lür Fremer für Kenentruge und
16 ibs 16 ibs 16 ibs 16 ibs
16 ibs 16 ibs 16 ibs
16 ibs 16 ibs 16 ibs
16 ibs 16 ibs 16 ibs
16 ibs 16 ibs
16 ibs 16 ibs
16 ibs 16 ibs
16 ibs
16 ibs 16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
16 ibs
1

esirt Minter für Griftebe. igen Arbeitgeber, welche die Bei-ben Sebeließen nicht einzahlen, umgebend bei der Kaffe au ent-idernfalls die folkenpflichtige Ein-riogt. Die Beitragserhebung er-hl. Monat Mai.

Remeinde Wardenburg Deffentliche Mahnung

bei der Gemeindefasse Bardenburg frandigen Umlagen find nunmedt 20. Juni d. I. nebst den Berryugs-en zu bezahlen, widrigenfalls obne Rabnung sofort Beltreibung er-

Reubau einer Kraftwagenhalle ffiatt u. Wohngebaube in Olben-lbbg.), find nachstehenbe Arbeiten erungen zu vergeben:

Berfauf iner beiten Marichitelle in Butjadingen

etollhamm. Die Erben bes Sausmanns if Garbes in Suffe haben mich beauf gt, ibre zu hoffe, Gemeinde Abbehau

idöne hofftelle

9604 Dettar, mit Antrift zu Robbr er Mai 1928 zu verfaufen.

Teled ligg febr gindlig an ber auffer, das Land fit fast fämilig deibefand n. Kegt gefgloffen beim die Etele sie eine der besten tin über gend. Bordanden in ein großes, litenes Esedande, eleftrische Anlage e Köterel.

Andreier.

Nittwoch, den 15. Juni

nachmittags 5 Uhr. Donnens Gafthaus in Effwürden. liebhaber labet ein Franz harms, amif, Auftionator.

Stoffe für Gartenkleider

indanthren gefärbt von Mark 0,96 an

Ernst Breuche Größtes Stoff-Spezial-Geschäft

Gemeinde Solle

Domänenamt Gras Berfauf

Der 1. Grasschnitt im Schlofigarten foll am Montag, dem 13. Junt d. J., nach mittags 5 Ubr, in fleinen Abteilungen

Blob. 3m Huftrage habe ich in Blober

Bauplätze

su vertaufen. Intereffenten wollen fic umgebend mit mir in Berbindung feben. herm. Deltjen, Auft.

Die 160 Worgen große Landstelle mit gut. Gebäuden u. voll. Inventor des Herrichten Emit Tiffe in Reede, Badustation Reede-Riendorf, Badustrede Damburg - Lübed, foll am

25. Junt 1927, vorm. 10 Uhr, an Ort u. Stelle an ben Meistbetenben berfauft werben. Räbere Auskunft crieftt Dausmasser mit Vieper, Laben, Breite Straße 65 II.

Billenplat in Streek

bet Canbfrug gu bertaufen. Bu erfrage in ber Gefchaftsfielle blefes Blattes.

100 Fuß Mk. 27.-

Auskunft erteilt Kolwey Kreuzdrogerie, die Wall-Lichtspieie und unverbindliche Vorführung Gustav Tahl, Ulmenstr. 9, Telephon 85

Metallbetten

ihlmatraisen, Kinderbetten aunft, a. Brid. t. 244 fr. Eifenmöbelfabrif Subl (Thur.)



Morgenfeier am Sonntag, den 12. Juni, in den Ball-Lichtsvielen. U. a. Gilm; 8. Reichsfrontfoldatentag in Berlin Beginn vänktlich 11.30 vormittags Karten find ausverkauft, die Morgen-feier wird wiederholt

Monats-Derfammlung



Mähmaschine, Harkmaschine, mehrere Pflüge

F. Glese, Mottenstraße 12

| Butes, gebrauchtes

Fern= Transporte

mit Laftfraftwagen. Teleph. 1755—1756.

Kampfganossen-Yarain Oldenburg. Abfahrt zum Bundeskriegerfeft

am Zonni. um 8.20 und 9.53 ühr vorm. Tientdauart.: Bahn-hofshot. D. Zodini, Georgier. Orden und Errenzeiden unteg. Kege Beteilig. er wünscht. Fahrpreis wird erfeit. Der Borfiand.

W Berein % chem. 19. Dragouer Die Teilnehm, am

Bundeskriegeriell

von Bab Dreibergen





Großes Preiskegeln

von Mittwech, d. 15. bis Montag, d. 27. Juni abds. 12 Uhr

7. Preis 45 Mf. 8. " 40 " 9. " 35 " 10. " 30 " 11. " 25 " 12. " 20 " 4 Buri 50 Big.

von Mittwoch, d. 15. dis Puntage.

1. Breis 300 Mf. 7. Breis 45 Mer.

2. 200 8. 40 ...

3. 150 9. 35 ...

4. 100 10. 30 ...

5. 75 11. 25 ...

7. Breis 45 Mf.

2. 200 8. 40 ...

2. 200 8. 40 ...

3. 150 9. 35 ...

7. 10. 30 ...

7. 25 11. 25 ...

2. 200 12. 20 ...

2. 200 12. 20 ...

2. 200 12. 20 ...

3. 301 in thro au jbe bis dohin erzieten belein Jödgie je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Andere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Andere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Andere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Andere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Andere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Andere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Andere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Madere je ein Extrabreis von 30 Mf. geseben. Ales Mf. ge



bolariemideiben,

melhaar-Treibriemen.

Georg Baumeister, Oldenburg, Babubofftraße 19. Geruibr. 75%

Auto-Vermietung 1812 1812



au perfaufen H. Varding Rosenstr. 41. Tel. 2000

la Angesformtäse, la Arostormtäse, la Arostormtäse, la Atsicerformtäse le Mide. 1909 30 in 30 in

Reit- u. Fahrschule laderberg

Donnerstag, 16. Juni, nachm. 4% libr:

Abschlußprüfung

Interessenten werden febt. eingelaben.
Sum nächten Bebryang ab 16. Juni
tonnen noch einige Goliste angenommen merden; umgebende Anmeldung erwünstels.
Den Reitunterricht erteilt derr E. Lätson,
den Behanterricht derr El. Bendte.



Sonntag

"Gtadt Ruffringen"

Abfahrt Oldenburg 6.10 Uhr vorm. Rüdlicht " 23.04 Uhr abendi

Fahrpreis RM 8.40 Brandorff & v. Seggern

Jade - Seebäderdienst A.-G.

Kegel- und Bohelklub, Neusüdende Schluß des Preiskegelns am 15. Juni

BALL ogu freundlichft einladet H. Neye

Landw.-Verein Eversten

und des Zerlichogarten der Verlichbaum Eldenburg und Beiterfahrt nach Sie wollen fich die Mitglieder mit ihren Dam ver Wagen am Pontag, dem 13. d. A., de Vereinworier Wilfing, (Grüner Jäger), na mittags 14 Uhr, (2 Uhr), pünftlich einfinde



Bunter Abend

Tanz, Humor, Stimmung Anjang 8 Uhr Countag, 3.30—6.30:

Raffee:Ronzert

Angenehmer Familienaufenthalt Grober Kinderspielvlat Karuffell, Schantel, Turngerate nim

215 6 11hr:

Tanzkränzchen

Sintritt frei Tangband 1 Mt. Die beliebte Saustapelle

Parkhaus Rastede

Sonntag. den 12 Juni von 12% bis 2% Uhr

Diners mit erstkl. Tafelmusik

Kaffee-Konzert

Einkehrhaus "Zur Linde" Morgen, Sonntag, ab 4 Uhr: Konzert

Nachdem: Festball vom Gesangverein "Frohsinn" v. d. Haarento

Metjendorfer Schülzenbol

Vereinsball Hierzu laden freundlichst ei

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN

Sonntag für Sonntag

Helgoland

nach 20angerooge

23.00 21.24 21.00 18.00 18.00

.Grüßgott'

-Fahrräder

E. 8.17	ab	Bremen (Hbf.)
9.51	an	Bremerhaven (Lloydhalle)
10.00	ab	Bremerhaven (Lloydhalle)
13.00	an	Helgoland (Reede)
13.00	an	Wangerooge (Anleger)
oder	mit de	m Doppelschraubensalondampfe

ab Bremen (Hbf.) an an Wilhelmshaven (Bhf.) ab ab ,, (I. Hafeneinfahrt) an an Helgoland (Reede) ab

Wochenendausflüge nach NORDERNEY

HINFAHRT: Sonnabends RÜCKFAHRT: Sonntags Sonn tags rück fahr karten gültig von Sonnabend bis Montag für Schiff und Bahnstrecke zu ermäßigten Preisen

und Bahnstrecke zu ermäßigten Freisen
Tägliche regelmäßige Fahrten nach Helgoland, Wangerooge,
Norderney mit Anschluß nach Borkum, Westerland, Amrum,
Wyck a. Fohr, Wilhelmshaven, Caxhaven, Hamburg
Näheres durch die Eisenbahnfahrkartenausgaben, die Reisebüros u. durch die Vertretungen des Norddeutschen Lloyd in
Oldenburg: Lloyd-Reisebüro Brandorff &
v. Seggern, Haarenstraße 48.

Aenderungen vorbehalten.

Das bekannte Markenrad

Joh. Hinrichs, Herm. Kleditz, Herm. Rüdebusch, Nadorster Str. 118 Eversten, Hauptstr. 45 Cloppenburger Str. 138

Gallenstein-

Lagerplatz

Fabrikgrundstück

va 3000 am groß, mit Gleisanichlu ohnhaus und Schuppen in der Rä (benburgs zu verkausen. Anfrag ter J N 882 an die Geschie, d. Blatte

Oldenburger Auto - Dermietung

2192 Fernruf 2192 Elegante Limonfinen

Sichere Existenz

Für Jielicher, die fich selbständig machen wollen und über ca. 19 000 A verfügen, beiete fich gimitigte Gele-aendeit zur langläde. Bachtung einer mob. u. fompl. einger. Surfrädrit t. Obendungsichen. E. Sulfis und Jampfant, Beiotentrieb, elett. Licht bordanden. Zehr niediger Kantzungs unter 3. 1836 an Bittiners Annonc-erpeb., Dandelsbof, erbeten.

Weide

40 Autovermietung 640

herm. Deltjen, Muft.

Carlos-FAHRRADER

unerreicht in Gualität!

Zu haben in allen guten Fachgeschäften

in großer Auswahl.
Kachelsfen für MehrzimmerHeizung, die billigste und gesundeste Heizung. Viele Anerkennungen. Für die Sommermonate ganz bedeutende Preisermäßigungen.
Für die Bezahlung größtes
Entgegenkommen.

Suche Säufer

fapitalfraftige Refleftanten.
E. Scimfath, Auftionator, Beraftrake 17 a — Wernruf 536.

Tag u Nachtdienst km von 30 Pfg. an.

Herd- und Olea-Spezialhaus

Auto = 242 Anruf 242 Fabrikneue Limousinen

Leer (Offfriesland)

ber größte und modernfte deutsche Bucht- und Rugviehmarkt

Groß: und Kleinviehmarkt am 15. und 22. Juni

Pferdemarti

am 7. Juli

Beliebter Ausflugsort für Familien u. Vereine

Erstklassige Musik

Bier-, Wein-, Kaffeehaus Loy

Sonntag ab 4 Uhr: Gesellschaftstanz

Gesellschaftstanz



Wechloy. Zum Drögen Hasen

TANZKRÄNZCHEN Dierau labet freundlichft ein D. Rilpfer

Reckemeyer-Donnerschwee beliebter Aufenthali Fur Familier

Sonntags Tanzkränzchen

Spar- und Darlehnskasse

e. G. m. u. S., Wahnbek.

Beneral-Berjammlung

wird einberusen auf Somnabend, den 18
Juni, abends 8 lbr, im hesterug, bleri.

Tages ord dung:

1. Borseaung u. Genedemigung der Bilang.

2. Entlasiung des Borseaung der Bilang.

2. Bestochtigstinung über Berwendung des Beingewinns.

Bestochtigstinung der Berwendung des Keingewinns.

Badl von einem Borstands- u. zweier Kulfschistatsmitglieder.

Die Jadvesrechnung und Bilanz liegen bis zur Generaldersammlung im Geschäftszimmer zur Einsicht aus.

Wähnbet, den 9. Zuni 1927.

Der Borstand:

Küpter. Husmann. Demmydsstmanns.

Etzhorner Krug

Tanzkränzchen

Zugverbinbung: 3.16, 7.18 ab Olbenburg
6.28, 9.28 Ubr
6.26, 9.26 Chborn

Autobusverbindung ab Ethorn 11.30 Uhr

Bümmersteder Courier Morgen, Sonntag **Fanzkränzchen**

Angenehmer Familienaufenthalt Eintritt frei Eintritt frei Autoverbindung ab Markt 4, 7.10 Uhr. Ab Eourier 4.30, 7.35, 8.38 Uhr.



Rastede. Hof v. Oldenburg

Nadorster Hot

Tanzkränzchen

Jazzkapelle Ossiseppi find. Autoverbindung bis Schl hierzu labet freundlichft ein Derm. Dennings



Landwirtschaftliche Schule Oldenburg

e!

Der Grünlandkursus findet am Sonntag, dem 19. Juni vormittags, bei Landwirt Helms ir Ofen statt. Treffpunkt 9 Uhr. Alle Schüle u. Interessenten werden hierzu eingelader

Mellumfahrt des bandesvereins für Heimatkunde und Heimatldut,

mitig, den 19. Juni, 6.10 ab Obenb Conntagsfahrfarte Wilhelmshaben meldung bis zum 16. mit Einzeln von 4. M für die Geefahrt an F. Oldewage, Haupistraße 13.

Verein ehem. 91er Oldenburg

Antreten sum Bundestr fest in Zwijchenabn Co 12. 6., 9.15 Uhr vormittagi Sindenburghand. Abfahrt 933 nom Somningsrickfahrfarre jeder felbt löbe Betrag 4. Staffe mird nach dem He Auge eritattet. Etandbuarrier inzwicke dur: Bahrhofsbotel C. Edinii. Am daieldie 10.43 vorm. Rege Beteiligut erwinickt.

Antreten gum Begrabnis bes kan Max Kibn, Montag, 2%, Uhr nachn, beim Eo. Krantenbaus, Steinweg, Er icheinen Aller ift Ehrenpilich. Der Borftanb.



Morgen Countag: **Tanzkränzche** Antobusberbindung der Kremer Som bahn 5, 6 u. 7 Uhr ab Martt.

Schütsen-Vereit Bloh

beim Waldbaus Blob

Dreisschießen Raruffell und Buden aller

große Rinderbeluftigunge

Conntag: Rousert und Ball ab 3 | Montag: Schützenball ab 5 ilbr wozu jedermann herzlich willfommt Eintritt frei!

Es laben freundlicht ein Fr. Trometer. Der Borftanb. A.: R. Bille

3. Beilage

gu Mr. 154 ber "Rachrichten für Stadt und Land" von Connabend, bem 11. Juni 1927

Ingenieurtagung 1927.

In ben Tagen bes 28. bis 31. Mai fauben in Mannheim mit über 2000 Teilnehmern bie Berfammlungen bes Bergins Deutscher Ingenieure, ber Gefellichaft für Bauingenieurwefen und ber Werbeingenieure ftatt.

re flatt.
wossecapparate und Gasbabedjen. Die Beschäftigung mit biesen Fragen der Wärmetechnif jührte Junsers auf das Gebiet der Erofraumheizung und Großraumsüstung, wodurch er wiederum zwangsläufig zur Untersuchung der Ertömungsderbältniss der Auft gebracht wurde. Durch die Bindanalversuch bierzu wurden alsdann die wichtigen und sin Automobile und Augzeugdau dochtwechenden Entdeungen über die günstigsten Formen mit geringstem Lustwiederstand gemacht, die zu dem freitragenden Aliged der Wechtlichungenzeige führten. Sente fliegen außer in Australien Junterschland gemacht, die die Erdeisten und zeigen, um die an den Igngenieurnachwuchs gerichten Borte Junkers zu gebrauchen, "daß man auch auf andere Beise, als nur mit Kanonen, die Interessen der die Vorteigen von Vorteilen der Vorteilen von Australien Legenflungbeinst nach Amerika einem regelmäßigen Legenflungbeinst nach Amerika eingurichten, besonder Bedeutung.

Cin besortellen in ber Verwaltung uber tragen zu wollen.
Ein besonders herbortretender Zug der Tagung waren die zahlreichen Betrachtungen über Ingenieurarbeit auf den Vrenzgebieten eigentlichen Ingenieur von Grenzgebieten eigentlichen Ingenieur der technozaften der Gragen wie Schmiedetendni, Schweißtechni, Anstrichtechnif greisen staat ins handwert über. "Belche Aufgaden ertwachsen dem Ingenieur durch die Entwicklung der Anftrichtechnif?" "Schmelhrüßung don nfrichhossien", "Eisenschut durch in Anstrichtechnif?" "Schmelhrüßung don Anstrichtechnif?" "Schmelhrüßung don Anstrichtigene Aufgaden in der keten Gebietes. Die son ehnift mit der Landwirtsschaft, wird in Zukunft noch größeren Umsang annehmen. In englier Fühlung mit der Verflichse zersten kondifier überneten ungsendern Anduftrie wird im Frest eine besonders intercsiante Verst offiaus keellung in Berlin Erzeugern und Verbrauchern einen umfessenden Ueberblich über Gewinnung, Ausbectung, Veredung und Prüfung der Verwinnung, Ausbectung, Veredung und Prüfung der Verwinnung, Ausbectung, Veredung und Prüfung der Verdischensen Kerflosse bieten. In Verste auf Vernzgebieten gehören fernerdin die Resteute, welche in der Fachstung für Ausbildungs

wesen, unter ber zusammensassenen Ueberschrift "Die Bebeutung der Ingenieurtätigseit für die Güterergengung außerhalb der Wasseinen industries gehalten wurden. Dier wurden an interessanten Beispielen aus der Textil wirtschaft, der Dauwirtschaft, der Dauwirtschaft, der Dauwirtschaft, der Dauwirtschaft, der Dauwirtschaft, der Mober siehelten und der Textil wirtschaft, der dem ischen Index und der Gennigete und der dem ischen Index und der Verlegenigte Erfebtsgebiete für Ingensieure gesennzeichnet und die siehe aussichtschaft der derindskaben ausgesitdeten Bersahren der wissenschaftliche Ausgabe dargestellt. — Auf laufmännische Tätigteit serner greift weit hnüber die Arbeit unserer Berbeingenieure, deren Bedeutung durch eine der technischen Ausgese gewidmete Abteilung auf der mit der Tagung berbundenen Aussessung der ind der der von der der industriellen Kelsameschoden ternen. Zer von den Textschaftlichen Kelsamesthoden sernen. Der von den den industriellen Kelsamestil ist grundberschieben bei der deutschaftlichen, nichtsbestoweniger muß die Zugtrat der von den den amerisanischen nichtsbestoweniger muß die Zugtrat der der verlagen kunntvunder zugegeben werden. Biel Leberreiches der den kunflestung auch in ihren übrigen Teilen über Betriebsorganisation, technische Kusbilbungswesen, echnische Betriebsorganisation, technisches Kusbilbungswesen, a. eine Reichundamberstahrt, ein Keind des Erreks

wesen, technische Literatur usw.
In bem geselligen Teil des Programmes der Tagung waren u. a. eine Rheindampsersahrt, ein Besuch des Großsstugtages und ein Kellerseit im Hebelberger Echlog vorgeschen, von denen besonders das seize den Beweis dasir erbrachte, daß sich auch 2000 sonst als nüchterne Anhänger mechanislischer Weltanschauma verschrieben. Angenieure Leicht vom Laude der Romanist ergreisen und in die Gesilbe steier Phantasie entsübren sassen.

filbe freier Phantasie entfuhren lassen. —
Die Tagung war die Kundgebung eines großen, für die beutsche Birtschaft überaus wichtigen Berufsstandes. Sie verförperte som bolisch in der füd west deut eichen Rosellen er bestehe ben gestichts der französischen Besatung den gesichts der französischen Besatung den gesichts der französischen Besatung den gesichts der französischen Besatung den geschlichen Billen diese, seiner hohen Berantwortung der deutschen Birtschaft gegenüber dewußten Standes, durch technische Arbeitunseren Bolle Brotzuschaft der und durch geistige Bassen Deutschlands Beltgeltung wieder zurückzu eroberen. Dibl. In. 60tr.

Dipl. Ing. Birt.

Gin Boltenfrager von 110 Giodwerten

Die Naupoliseibehörde hat die Aläne für die Errichtung des, neuen Bossenraperts "Larsin Tower" gebildet. Das Gebäude wird mit seinen 110 Stockwerfen und rund 385. Retern höhe das höchte Gebäude der Welt dat-jtellen.



Der Mann in der Kulisse.

Roman bon Otto Conta.

Cophright by "Der Zeitungsroman", Berlin 29. 9.

Roman von Ditto Cohla.

Schrifebung. (Rachbrut verdoten.)

36. Fortiebung. (Rachbrut verdoten.)

Aber sür diesen Zag selbst und auch sür die nächsten Zag glaubte er, eine freie Zeit sür sie zu aben. To dieser es sür das Beste, die Zache zu ordnen, indem er der Karte die Bemerkung beisügte: Rachsufragen und alles im dinne der Echretorin zu erledigen. — Das war der Verlauf des ersten die eine Krant wie dieser Achtiene Erstehts zwischen Esse Zarrid und Kripur Hellen Gelfraft nach zuere Nacht im Diesslaal.

Alles wurde im Einne der Echreiderin erledigt, aber anders, als Helter gedacht.

Dabei spielte eine Fran eine Kosse, die im Reigniers Angelegenheiten als einzige eine Sonderskung einzunehmen schiene Krante Bard.

Immer wieder gestägtig, immer wieder sich dewugt, das sihr Schissla und nann glängend sein würde, so lange sieher Schiede das einzige eine Sonderskung einzunehmen schiene Spielten son gestellt der einem Fran eine Hollen der fich der Schiede das, das siehe sam ein eigenen Billen enten. Sie war especielen, die einmal Arthur Hollen sollten, deren der Verläus und ersehelten hate, sie hatte, ihren Gestägten sollten, der ein war eine Gestäßten sollten, das eine genachten gestellt der eine Krante länder erworte, mit der erkeite gestlieben, und zu kennen glaubte, sie sie siellen sollten, und zu kennen genem der Zelbständigkeit vereinzelt gestlieben, und zu ihrer Erstärung reicht es biellecht aus, daß ellent in ihr eben jene Sessighe erworte, mit deren Krastisch Angeier genembersagen keiner bei Rennte slauben, das "Ess" bediente sich ihrer, um diese bedeutungsvolle Begennung berbeizusstähern.

Zie diest die Karte in der Hand als sie eine Etnude spetch zu ihrer genembersagen Krignier der Rennte kande der ihrer erstehligungs"

"Eine sehr stückte sie der Krate in der Hande er fich der der der kande sie eine Erständige eine Etnude erstellt genember der Krate in der Krate in der Erständige eine Etnude erstellt genember der Krate in der Krate in der Erständige eine Etnude erstellt gich, die einterssante Erständigt sin

ihr Ertellertung einen wiederholt fragend und sorschend auf ibminsche er. Elses Blick hatte wiederholt fragend und sorschend auf ibnigeruht. Des einen war sie sich nurmehr ganz dewust: dieser Mann fühlte sich ihr gegenüber vollkommen undessangen. Was es auch immer zwischen ihnen beiden vor nicht allzu langer Zeit gegeben, in seinem Gedächnis sebte

nugu unger zeit gegeben, in seinem Gedächtnis sebte es nicht.
Du unternahm sie es, dieses Gedächtnis zu weden.
"Ich lanute einen Wann Jöres Vannens, der spieste und mir sehr nahe sandt." Es waren die ersten auf das die gerichteten Vorte, die sie sprach. Nenate beodachtete die beiben schart, die sah der Plist des jungen Wäddens bedeutungsvoll und antwortserbernd auf Arthur Heurst zu gegen sa, Was wolfte die Plist? Die sah auch, daß heutrals Undergeneheit undersihrt blied.
"Das ist ein seltsaus Jusammentressen rief er. "Damals, vor nicht langer zeit, sonnte man mich selbst einen Spieler nennen. Ver zu meinem Bedauern gitt das andere, was sie sagten, nicht mir, denn ich fland zhen niemals nahe."

mals nahe."
"Zu jener Zeit, von der ich spreche, lebte ich mit meiner Mutter hier allein. Ich vertraute lenem Manne und sonnte mir eine Jusunst odne ibn nicht deuten. Ich gab ihm alles, was ich hatte, um damit zu spiesen."
"Es ist selbstwerständlich, daß er das alles versor," meinte helltat ruhig. "Die Karte ist die Feindin der Liebel."

"Er hat mehr verloren als Gelb. Er verlor auch bie

"Er hat mehr versoren als Geld. Er versor auch die Erinnerung an mich."
Hellret schüttelte den Kopf.
"Ein unbegreissticher Kebler von ihm," erstärte er überseugt und var bestreth, die Hand siener Tischnachdarin an seine Lippen zu ziehen.

Esse entzog ihm die Hand. "Finden Sie das wirklich?" fragte sie mie mübem Lächeln.
"Ja! Aber was taten Sie, als er Sie im Stich sieh Wirdig war, geantwortet?"
"In meiner Beise. Ich glaube iest, das auch das ein Febler war. — Am nächsen Tage suchte nich jemand auf und erzählte mir von ihm, von seinen Spielberfussen, war und erzählte mir von ihm, von seinen Spielberfussen, was zwischen mir und meinem Frande geschenen. Bar das nicht Beweis genug Wuste ich ihm nicht glauben? Er sagte mir, daß ich viederzussehen."
"Ind Sie?"
"Ich die im Bege stehe, und daß ich nichts anderes tun könne, als ihn versassen, um ihn niemals wiederzussehen."
"Ind Sie?"
"Ich die finmer ein Feller, gefränst und beseichten Ge ist saft immer ein Feller, gefränst und beseichte und die stehen. Bei sie in hier ihm auch einen Brief, in dem die Kosen. Bei sie huterlich ihm auch einen Brief, in dem die kosen. "Ind er?"
"Er hat die hute nicht geantwortet."
"Bielleicht datte er sein Interesse an meinem Briefe — und vielleicht hat er sein gen ein mit en mit der hute eine Solfe Colub! Eie mußten mehr tun als bloß das. Zie mußten ihn gar nicht erhalten."
"Dann voar es Ihre Edudd! Eie mußten mehr tun als bloß das. Zie mußten ihn gen nicht erhalten."
"Dann voar es Ihre Edudd! Eie mußten mehr tun als bloß das. Zie mußten ihn gen nicht erhalten."
"Dann voar es Ihre Edudd! Eie mußten mehr tun als bloß das. Zie mußten ihn gen nicht erhalten."
"Inder Fullen Rasselfchäage gab.
"Inder stante Geben, das ein solches Versahren rechtsetten."
"Richts sanne se geben, das ein solches Versahren rechtseten."
"Richts sanne se geben, das ein solches derfahre nechtseten. Schne zu hein eine Racht erteinen Bei, den wei sie, was sieh in jener Racht erteinen Stich.

fertigt," erflärte hellrat bestimmt.
"Denfen Sie? Ich dachte es bis vor furzem auch.
Am aber weiß ich, was in jener Racht geschah, und will
es Ihnen erzählen."
Bellrat sah der Erzählung mit saum geringerer Reugier entgegen als Renate. Sie verstand es, schweigend zuzubören, und beodochtete mit dem Ausdruck einer wilden Ernugtuung. Richt ein einziges Mas batte sie den Bersuch
gemacht, dieses Iwiegespräch zu unterbrechen.
(Fortsetung sofgt.)

Curnen, Spiel und Sport.

Byle. — Bremer Sporiberein. Am Zonnabendabend. 7.30
Abr dai der VIV. die Ligamannischaft des VIV. 31 Gaile. Der Bremer Zporwerein ist augenblicklich sehr spielskat. Bor einer Boche fonnte er dem VIV. dienen-Lorwart nicht einen die Richerlage wäre leicht die Siederschaft der Scheren-Lorwart nicht einen sieden dasse der Abgereinen. Die Aleberlage wäre leicht guten Zag gedabt. Mittelstaufer Martens 1, die Berteibiger darfft und Dossach, swiselstaufer Martens 1, die Berteibiger darfft und Dossach, swiselstaufer Martens 1, die Berteibiger eine Auftreiber der Vielen der Machensteiner Remper und Nartens 2 sind die Etigen der Mannschaft der Vielen der Mannschaft mit dem Siegesbussen den Vielenschen wenn er diesen Gegene bezingen dein die Mannschaft mit dem Ziegesbussen siem die Ausgeben der Vielenschen, wenn der Vielenschen, die Vielenschen und Erfolg nicht gering. Mit einem nieterstauten, saten Siegen lassen son des sich ten Epperfreund entgehen lassen sollte.

Die Schleuberballausmahlmannichaften für bas Gauturnseit sind vom Gauppielmart Flene-Barel ausgestucht. Die Namen verbürgen ein erstitlassiges Spiel. Es spielen six die Wannichaft der Eruppe West (bei der Aufgählung ift mit den hinterfängern angefangen): helmerd-Bohlenberge, Theilen-Zeiel, B. Mente-Zetel, Gen-Zeiel, Wilten-Reuentruge, hamps-Bohlenberge, Alberd-Bohlenberge, Buchenberge, Bilden-Bohlenberge, Buchenberge, Bilden-Bohlenberge, Bilden-Bohlenberge, Buchenberge, Willen-Bohlenberge, Willen-Bohlenberge,

lung ift mit den hintersangern angelangen): helmers-Bohlenderge, Abelien-Zeiel, Wente-Zeiel, Billen-Beuenftruge, Camps-Bohlenberge, Albers-Bohlenberge, Bilten-Beuenftruge, Camps-Bohlenberge, Mibers-Bohlenberge, Bilten-Bohlenberge, Bilt Grunds-Bohlenberge, Bilt Grunds-Bohlenberge, Biltigiele-Robentlirchen, Wieting-Bobentlirchen, Lampe-Zchweiburg, Dieds-Zchweiburg, Pundb-Zchweiburg, Proje-Zeefeld.
Die zweite Kaunischaft des Korbens machte in der Reichs-haupfladt eine ersolgreiche Pfingswisse. Union Botsdam wurde 4:1 und der Abeitlungsmeister Kiders-Zchöneberg 2:1 bezwungen.

Biertes Oldenburger Sechserturnier.

Der Bis, beranstaltet morgen sein viertes Sechserturnier. Jahreiche Bereine haben ihre Meldungen abgegeben. Insegnant fampsen 22 Mannischien um den Potal des Viel Die größten Aussichten auf den Jeig werden wohl Berder Peremen, driffa Stille insegnen und die beiten Oldenburger Ligavereine haben. Die Bertreter der Kelasse geden ieden auf ut vorweitet in den Namps und der verleten den Dien Ausgebeichen, der Stille geden isdoch auch gut dorvereite den den Kelasse der der Verlägfig geden isdoch auch gut dorvereite den den Kelasse der der Verläg der der die Verlägen, den Fingstrage lonnte er noch einen 32-Dieg über Bolimershaufen erringen. Elopenburgs erste Sechs mit Feigel und Thobe den auch große Aussichten in die Endsänple zu sommen. Bährend des ganzen Tages siehen erstänssige kampse auf dem Frogramm. Die Borspiele beginnen um 9 Uhr dormittags, die Endspiele um 2 Uhr nachmittags.

strisfpielen entgegensehen.

Aaborker Turnberein. Es
ift besolossen, ab il. Junt für die Leitung der Abteitungen
einen Berufsturulehrer einzussellen. Die btelstigen
Anforderungen für die Ausdibtung und Anseitung der Turner
machen es nötig, aus dem früheren Radmen berauß besoldete
Kräfte auch für die Leitung der Turnvereine zu bestellen, wenn
der Verein gleichen Schritt halten will.
Ohmstede, 11. Juni. Am Sonnabend, dem 18. Juni,
beranstalte der B.D. (Freie Turnerische 18. Juni,
beranstalte der B.D. (Freie Turnerische). Junische, bei der
Kirche, ihren biesjährigen Sommernachtsball. Jur Berschöhrer
rung des Festes wird der Ausdichterverein "Solt artiät",
Chernburg, durch radsportliche Aussichungen, Raddalspiel
und Saaftunssischer beitragen, desse der Bebunderung erregen werden.

Briefkaften.

Onpotheten-Bergintlung. Es ist beabsichtigt, ohne Rüdsicht auf den Tag der Biedereintragung der aufzuwertenden Hopothet den Jinstauf vom 1. Juli 1926 beginnen zu lassen Belein gab ter Reichtig aber die Rovelle zum Kumburtungsgebnoch nicht verabsieichet. Berfäusig dat es besbald mit der Beimmung des 28 Abl. Des Aufwertungsgeseites sein Bewenden, wonach die Jinsten erst mit dem auf die Riedereintragung der Hopothet sollschen Kalenderviertesjahr zu laufen beginnen.

Kirchliche Nachrichten.

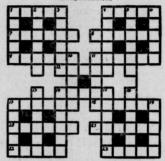
Conntag, Trinifatis, ben 12. Juni 1927: Lambertiffreche. 10 Uhr Gottesbienst: Bastor Lover. Kirchendor: 1. Gioria patri (F. Menbelssohn); 2. Dantet bem hern (h. Chin). — Die Lambertistriche wirt basternb bes Commerhalbjabres an allen Wochentagen von 3—7 Uhr

ofienashatten. misentirche. 9.30 Uhr Gottesbienft: Baitor Thorabe-Mar-benburg. Kirchendor: I. Allein Gott in ber Höh' fei Ehr' (Edrofert): L. Aun bitten wir ben heiligen Geist (J. S. Bach). 11 Uhr Katechismusgettesbienst.

Zur Unterhaltung.

Röffeffbrungrebus.





Gentrecht: 1. Hiuß in Norbirantreich, 2. westdeutiche Großsadt, 3. deutscher Chemiter, 4. Krofodiart, 5. ichweiser Annton, 6. Dauswirtschaftsmachten. 10. Gartenblume, et. Micheefsdag, 13. Dictumasart, 14. bidbider Krantbeitsauftritt, 15. Stadt in 5., 16. Imitation, 17. Offsiersrang, 19. Klosteckwester.

Bagrecht: 1. Siedwafte, 4. Nauichfolge, 7. und 8. Geimalitiches Belatier, 9. Ciniamer, 11. Iranadischer Tragifer, 12. Stadt im Neg. Geit Fransfurt a. Ober, 14. Kernoft, 17. Kürdisatt, 18. Kligebiet, 20. Tropenraubtier, 21. Alffenart, 22. deutscher Beilosobb, 23. Sabtruch.

ge	βe					me	li-
le	ban-	dir			chen	wind	gen
den	wan-	grü.	be	den	at-	meß-	den
ge	küh-	sich			dem	re-	nur
die	him-	stre-	füh-	ge-	mer-	feind	er-
	ge-					ent-	
	er					un-	
					der		

Logogribt. Es ift gefabrlich in bes Reiters Fauft, Wenn's auf ben Gegner gifdend nieberfauft: Dod rinnt es ofen "B" Durch feine Rebte, Crautdt's nach langem Ritt bie mube Seele.

Bilbenräffel.

Mus ben Gilben:

Magifdes Dunbrat.



Ordne die obenfiebenden Biffern fo, bat bie Summe feber magrechten, jeder fentrechten und jeder foragen Reibe 51 ergibt.

Auflösung ber Ratfel ans ber letten Connabendnummer. Auflösung aum Dieroglobbenratfel. "Richts ift von Beftand auf Erben."

Muflojung jum Grengwortratfel. Sentrecht: 1. Schob. 2. Barmen, 3. Liefer, 4. Brold, 5. Oltern, 6. Abebt, 10. Lafen, 11. Schub, 12. Glarus, 14. Semele, 15. Wider, 16. Cummus, 17. Bater, 19. Leber, Hagrecht: 1. Schol, 4. Flora, 7. Derber, 8. Goette, 9. Diefel, 11. Schot, 12. Rauch, 14. Serrum, 17. Vallen, 18. Dimmel, 20. Abrner, 21. Ubland, 22. Wilpe, 28. Liefer, 18. Dimmel, 20. Abrner, 21. Ubland, 22. Wilpe, 28. Liefer, 28. Diefer, 29. Abrner, 21. Ubland, 22. Wilpe, 28. Liefer, 29. Liefer,

Auftöinug aum Röficssprung. Leuchtet schon die Brüblingssonne lieber See und Aus bin? Dat aur Sidte filler Wonne Sid gewölbt der Zweige Grün? Ach, die Gute, die ich meine, Schentt mir teinen Maienfradl, Bandelt nicht im Blütenbaine, Richt im Luessende.

(Ilbiand.)

Auffösing zum Eisenräffel.

Das Leiben ift Mittel, sein Iwed ist Bollenburg.

1. Brilling. 2. Ugnes. 3. Sezession, 4. Lawine, 5. Seber. 6. Islaids. 7. Dottor, 8. Spirus, 9. Nasborn. 10. Ilbin. 11. Sevilla. 12. Leop. 13. Blube, 14. Alex. 15. Telege. 16. Zenor, 17. Erbe, 18. Laute, 19. Sonbe, 20. Engabin.

Auflöfung sum Fülträtfel.
1. Lindwarm, 2. Klingfor, 3. Illinois, 4. Coffings.
5. Sperling, 6. Muffelin.

Anflolung sum Logogriph. Boa — Bora.

Luftige Ecke.

Botanit. Brember (jum Parfauficher): "Ad, Berzeihung, mein herr, fonnen Gie mir vielleicht jagen, ob biefer Strauch hier jur Jamilie ber Schmetterlingsblutter gehört?" "Der Strauch gehört überbaupt leiner Familie, ber ift Gigentum ber Stabt," gab ber Parfauficher Auskunft.

Der gute Ramerab.

Det gute Namerab.
Lehrer: "Wie beißt ein Renfig, ber uns immer unaufgeforbert hist und besteht, ohne Bezahlung dafür zu nehmen?
"nun frits?"
"ein, ein...?"
"Ein Kam..., nun —?"
Frits (laut): "Ein Ramel!"

Sprechftunden der Gemeindepfarrer: 10 bis 11 Uhr vorm. Die Bertvaltung der Kitchengemeinde (Rechnungsführung, Kitchenbuchführung ufw.) besinder fich im Saufe Beterftraße 25. Geschäftisstunden von wen. 8-1 ühr, nachn, geschesen, deschaftischnet von vorm. 8-1 ühr, nachn, geschesen. Direcklunden der Gemeindepflegerin Fil. Rellerhoff Dienstags und Freitags von 10-12 Uhr im Gemeindehaufe, Beterstraße 27.

Dienstags und Freitags von Beterstraße 27.

Baptistentirche, Steinweg 21. Borm. 9.30 Uhr: Bredigt: borm. 11 Uhr E-Schule. 16 Uhr: Predigt. 20.15 Uhr: Jugendberein. Mittwoch 20.30 Uhr: Beffunde. Montag 20.30 Uhr: Bibessime. Mrediger Bupper. Predenskirche. Conntaguorm. 9.30 Uhr: Gottesdiens; Conntaguorm. 5.30 Uhr: Gutesdiens; Conntaguorm. 5.30 Uhr: Gutesdiens, Mitter 20. Little wochadend 8.15 Uhr: Bibessim die Gebesssunde. 5.30 Uhr: Bibessim Gebesssunde. 3. Grimmer, Prediger.

** 3. Grimmer, Prediger.

** 3. Grimmer, Prediger.

** Annach Kinderlebre. 4 libr nachmittags Gottesbient im Mainerbeim zu Ivoelbäle: Paftor Dr. Schütte, Danach Kinderlebre. 4 libr nachmittags Gottesbient im Mainerbeim zu Ivoelbäle: Paftor Dr. Schütte. — Mittwoch, den 15. Juni. 8.15 libr abends, Bibelfinnde im Evangetlichen Gemeinbehaus, Cloppenburger Etrade 36: Paftor Trentepobl.

Riche in Gwersen. 10 libr Gottesbienst, danach Kinderlebre: Hisperbiger Topten.

Riche in Olimitade. 39 libr Gottesbienst, danach Kinderlebre: Paftor of Dein. 9.30 libr Gottesbienst, vorher Kinderlebre: Pisterrer Brinkmann.

Riche in Rastede. 10 libr Gottesbienst, daraul Beginn der Kinderlebre. Hisperlebre. Holler Gottesbienst, Vachmittags 4 libr: Misserlebre. Hisperlebre. Bottesbienst, Werdigt in platideutsder Mundart. Bolor Zonniehen-Keuenebe. Borttag des Missenstäder Auchertich-Ler Gottesbienst fällt aus.

Riefelsbee. E., Godanneskirche morgens 9.30 libr Gottesbienst, im Anschule daran Beiche und Prefer des Beitigen Bernwacht.

21. Zafobittige zu Mitenhuntarst. Borm. 9 libr Anderlebre: 9.30 libr Gottesbienst. Gedachnis an Magust hermann France, gestorben den 8. Juni 1727. Plarrer Riefen.

Worteg, 13. Juni 1927: Wefelstee. St. Johannestitche. Worgens 10 Uhr aus Anlab ber Tagung ber Kreisspunde Gottesbienst. Kirchencher: "Kommt, helt ger Geift, herr Gott" und "Großer Gott, wir loben Dich." Kollette sir Ihalier Abausen.

Paftor Topken aus Apen.

Gbriffliche Bereinigungen.

Gejellige Zusammentunft von Kenniern und folden, die Gemeinschaft suchen. Wontag, den 13. Junt, abends 7.30 Uhr, Zugendbeim Beierliche 27. Haftor Auct.

Ceffentliche Bibeltunde jeden Donnerstag, abends 8.15 Uhr, Beierliche 25. Hofor Wick.

Ceffentliche Bibeltunde jeden Donnerstag, abends 8.15 Uhr, Weterliche 25. Hofor Wickmann.

Zeden Donnerstag, abends 8 Uhr, in der Bürgerselber Schule Bibelfunde: Painer Piece.

Zeden 2, 4. und 5. Wontag im Wonat, dends 8 bis 9 Uhr, im Jugendbeim Geterfte. 27: Echebiberschiende, Einstrit frei. Landeskirchliche Gemeinscheft. Am Sonntag, dem 14. Junt, abends 8.30 Uhr, disentliche Biebebeprechinnbe im Jugendbeim an der Beterstraße. — Am Dienstag, dem 14. Junt, abends 8.30 Uhr, disentliche Bieflohrende im Georgische bauch den türzlich angesiellten Auftschaften von der Georgische burch den türzlich angesiellten Auftrechten Verlage bauch den türzlich angesiellten Auftrechter Besuch erwindet.

Rugendbund für E. G. Jeden Sonntagadend 8 Uhr Werfammung für junge Wädden, jeden Mitmochabend 8 Uhr Werfammung für junge Wädden, jeden Mitmochabend 8 Uhr Berfammung für junge Wänder im Rinderbort, Kathartinen

ftrage.
Chriftigie Berfanuntungen: Freitagabend 8.30 Uhr; Conntag 4 Uhr. Berbartitrabe 25. Rebengebäube.
Hibr. Serbartitrabe 25. Rebengebäube.
Respoliatifice Cemeiner. Seben Conntagnorgen 9.30 Uhr und jeden Donnerstagabend 8 Uhr Gottesbienft im Rebengebaube des Geminars.
Breunde und Göfte berglich willfommen.

